

GT-S7230E

Benutzerhandbuch



Dieses Produkt hält den geltenden nationalen SAR-Grenzwert von 2,0 W/kg ein. Die spezifischen SAR-Maximalwerte finden Sie im Abschnitt mit den SAR-Informationen in diesem Handbuch.

Dieses Handbuch verwenden

Vielen Dank für den Erwerb dieses Samsung-Mobilgeräts. Dieses Gerät, das auf der herausragenden Technologie und den hohen Standards von Samsung beruht, bietet Ihnen mobile Kommunikation und Unterhaltung in hoher Qualität.

Dieses Benutzerhandbuch wurde speziell entwickelt, um Sie Schritt für Schritt durch die Funktionen und Optionen Ihres Geräts zu führen.

Lesen Sie den folgenden Abschnitt zuerst:

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und dieses Benutzerhandbuch vor der Verwendung des Geräts aufmerksam durch, um seine sichere und sachgemäße Verwendung zu gewährleisten.
- Die Beschreibungen in diesem Handbuch beziehen sich auf die Standardeinstellungen Ihres Geräts.
- Bilder und Bildschirmdarstellungen in diesem Benutzerhandbuch können vom Erscheinungsbild des tatsächlichen Produkts abweichen.
- Der Inhalt in diesem Benutzerhandbuch kann vom Produkt oder von Software, die von Dienstanbietern oder Netzbetreibern bereitgestellt wird, abweichen. Änderungen des Inhalts dieses Benutzerhandbuchs sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Unter www.samsung.com erhalten Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs.
- Die verfügbaren Funktionen und zusätzliche Dienste können sich je nach Gerät, Software und Dienstanbieter unterscheiden.

- Der Aufbau und die Bereitstellung dieses Benutzerhandbuchs beruhen auf dem Betriebssystem Bada und können abhängig vom Betriebssystem des Benutzers abweichen.
- Anwendungen und ihre Funktionen können sich je nach Land, Region oder Hardwarespezifikationen unterscheiden. Samsung ist nicht haftbar für Leistungsprobleme, die durch Anwendungen von Drittanbietern verursacht werden.
- Samsung ist nicht für Leistungseinbußen oder Kompatibilitätsfehler verantwortlich, die durch veränderte Registrierungseinstellungen und/oder modifizierte Betriebssystemsoftware verursacht wurden. Bitte beachten Sie, dass inoffizielle Anpassungen am Betriebssystem dazu führen können, dass Ihr Gerät oder eine Anwendung nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert.
- Auf www.samsung.com haben Sie die Möglichkeit, die Software des Mobilgeräts zu aktualisieren.
- Software, Tonquellen, Hintergrundbilder, Bilder und anderer Inhalt in diesem Gerät unterliegen einer Lizenzvereinbarung für eingeschränkte Nutzung zwischen Samsung und ihren jeweiligen Eigentümern. Das Extrahieren und Verwenden dieser Materialien für gewerbliche oder andere Zwecke stellt eine Verletzung der Urheberrechtsgesetze dar. Samsung ist nicht haftbar für derartige Verletzungen der Urheberrechte durch den Benutzer.
- Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

Anweisungssymbole

Machen Sie sich zuerst mit den Symbolen vertraut, die in diesem Handbuch verwendet werden:



Warnung – Situationen, in denen Sie oder andere verletzt werden könnten



Achtung – Situationen, in denen Ihr Gerät oder andere Geräte beschädigt werden könnten



Hinweis – Hinweise, Tipps zur Verwendung oder Zusatzinformationen

▶ **Siehe** – Verweist auf Seiten mit zugehörigen Informationen, z. B.: ▶ S. 12 (bedeutet „siehe Seite 12“)

→ **Gefolgt von** – Gibt die Reihenfolge der Optionen oder Menüs an, die Sie für die Durchführung eines Schritts auswählen müssen, z. B.: Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **WLAN** (bedeutet **Einstellungen**, gefolgt von **WLAN**)

[ ] **Viereckige Klammern** – Verweisen auf Gerätetasten, z. B.: [ ] (bedeutet Beenden-Taste)

Copyright

Marken

- SAMSUNG und das SAMSUNG-Logo sind eingetragene Marken von Samsung Electronics.
- SRS CS Headphone und SRS WOW HD sind Marken von SRS Labs, Inc. Die CS Headphone- und WOW-Technologien werden in Lizenz von SRS Labs, Inc. verwendet.

- Bluetooth® ist weltweit eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG, Inc.
- Oracle und Java sind eingetragene Marken von Oracle und/oder ihrer Partnerunternehmen. Andere Namen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.
- WLAN®, WLAN Protected Setup™, WLAN CERTIFIED™ und das WLAN-Logo sind eingetragene Marken der WLAN Alliance.
- Alle anderen Marken und Urheberrechte sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

CE 0168

Inhalt

Zusammenbauen 10
Auspacken 10
SIM- oder USIM-Karte und Akku einsetzen 11
Akku laden 12
Eine Speicherkarte einsetzen (optional) 15
Lederabdeckung verwenden 17
Trageriemen anbringen (optional) 19

Erste Schritte 20
Gerät ein- und ausschalten 20
Mit dem Gerät vertraut machen 21
Touchscreen verwenden 25
Touchscreen und Tasten sperren und entsperren 26
Menüs aufrufen 26
Anwendungen aufrufen und verwalten 29
Widgets verwenden 29
Gerät individuell anpassen 31
Text eingeben 35

Kommunikation 40
Anruf 40
Protokolle 46
Nachrichten 46
E-Mail 51
ChatON 54
Messenger 55
Social Hub 55

Unterhaltung 56
Kamera 56
Videos 64
Musik 65
UKW-Radio 68
Java 71

Persönliche Informationen 72
Kontakte 72
Kalender 75
Aufgabe 77
Memo 78
Sprachmemo 78

Internet 81
Internet 81
Samsung Apps 84
Synchronisieren 85
YouTube 86

Verbindungen 87
Bluetooth 87
WLAN 89
Freigabe mobiler Netzwerke 91
GPS 92
PC-Verbindungen 95
VPN-Verbindungen 96

Extras 98
Rechner 98
Uhr 98
Eigene Dateien 100

Einstellungen 103
Einstellungsmenü öffnen 103
Offline-Modus 103
WLAN 103
Netz 103
Bluetooth 104
Ort 104
Verbindung 104
Ton 105
Anzeige 105
Allgemein 106
Konten 110
Benachrichtigung 110
Anrufe 111
Nachrichten 111
E-Mail 113
Kontakte 115
Kalender 115
Memo 116
Internet 116
MP3-Player 117
Samsung Apps 117
Community-Uploads 117
Suche 117

Rat und Hilfe bei Problemen 118

Sicherheitshinweise 124

Index 138

Zusammenbauen

Auspacken

Vergewissern Sie sich, dass der Produktkarton die folgenden Artikel enthält:

- Mobilgerät
- Akku
- Lederabdeckung
- Benutzerhandbuch



Verwenden Sie nur von Samsung zugelassenes Zubehör. Raubkopien und illegale Software können Schäden und Fehlfunktionen verursachen, die nicht von der Herstellergarantie abgedeckt sind.



- Die zum Lieferumfang des Geräts gehörigen Teile und verfügbares Zubehör können sich je nach Region und Dienstanbieter unterscheiden.
- Bei Ihrem Samsung-Händler vor Ort können Sie zusätzliche Zubehörteile kaufen.
- Die mitgelieferten Zubehörteile erbringen in Verbindung mit dem Gerät die optimale Leistung.
- Andere Zubehörteile als die mitgelieferten sind unter Umständen nicht mit dem Gerät kompatibel.

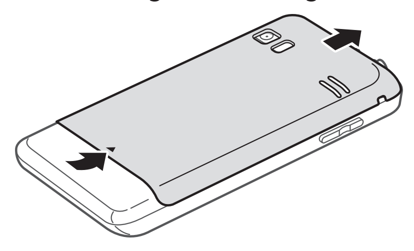
SIM- oder USIM-Karte und Akku einsetzen

Wenn Sie einen Mobilfunkdienst abonnieren, erhalten Sie eine Subscriber Identity Module-Karte (SIM-Karte) mit Abonnementdaten, z. B. mit Ihrer PIN (Personal Identification Number) und optionalen Diensten. Wenn Sie UMTS- oder HSDPA-Dienste nutzen möchten, benötigen Sie eine Universal Subscriber Identity Module-Karte (USIM-Karte).

So setzen Sie die SIM- oder USIM-Karte und den Akku ein:

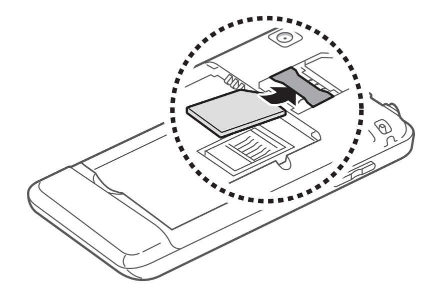
1. Halten Sie bei eingeschaltetem Gerät [⏻] gedrückt, und wählen Sie **Ja**, um es auszuschalten.

2. Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab.



Achten Sie beim Abnehmen der rückwärtigen Abdeckung auf Ihre Fingernägel, damit Sie sich nicht verletzen.

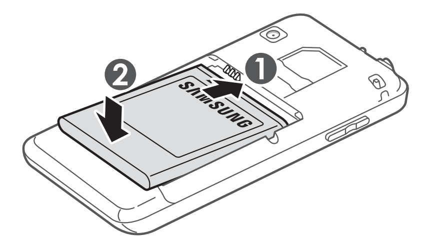
3. Setzen Sie die SIM- oder USIM-Karte mit den goldfarbenen Kontakten nach unten ein.



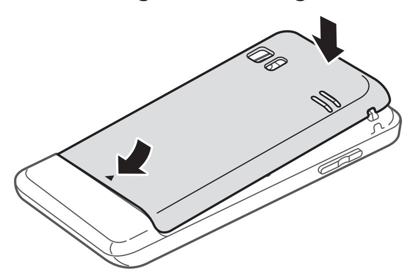


Wenn Sie keine SIM- oder USIM-Karte einsetzen, können Sie nur die netzunabhängigen Dienste und einige Menüs des Geräts nutzen.

4 Setzen Sie den Akku ein.



5 Bringen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder an.



Akku laden

Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, müssen Sie den Akku laden.

Sie können das Gerät mit einem Reiseadapter aufladen oder es zum Aufladen mithilfe eines USB-Kabels mit einem Computer verbinden.



Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Kabel und Ladegeräte. Nicht zugelassene Kabel und Ladegeräte können dazu führen, dass der Akku explodiert oder Schäden am Gerät entstehen.

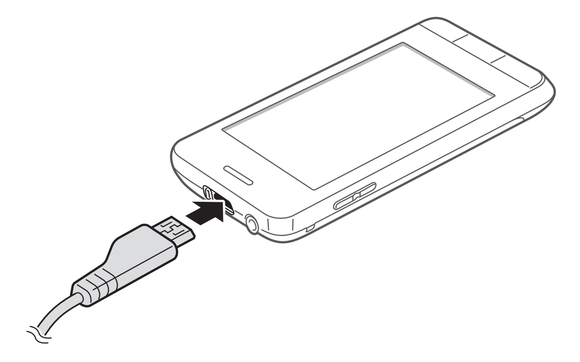


- Wenn der Akku schwach ist, gibt das Gerät einen Warnton aus und zeigt eine entsprechende Warnmeldung auf dem Display an. Außerdem ist das Akkusymbol leer und blinkt. Wenn der Akku zu schwach wird, schaltet sich das Gerät automatisch aus. Laden Sie den Akku umgehend auf, um das Gerät weiter nutzen zu können.
- Ist der Akku vollständig entladen, kann das Gerät auch mit angeschlossenem Reiseadapter nicht eingeschaltet werden. Laden Sie den Akku einige Minuten, bevor Sie das Gerät einschalten.

› Mit Reiseadapter aufladen

1 Öffnen Sie die Abdeckung der Multifunktionsbuchse.

2 Stecken Sie den kleinen Stecker des Reiseadapters in die Multifunktionsbuchse.



Falsches Anschließen des Reiseadapters kann zu schweren Schäden am Gerät führen. Schäden durch unsachgemäße Verwendung sind von der Garantie nicht abgedeckt.

3 Stecken Sie den großen Stecker des Reiseadapters in eine Netzsteckdose.



- Sie können das Telefon verwenden, während es aufgeladen wird. In diesem Fall kann das Aufladen des Akkus jedoch länger dauern.
- Während das Gerät aufgeladen wird, kann es vorkommen, dass der Touchscreen aufgrund einer instabilen Spannungsversorgung nicht funktioniert. Trennen Sie in diesem Fall den Reiseadapter vom Gerät.
- Beim Aufladen kann sich das Gerät erwärmen. Dies ist normal und hat keine Auswirkung auf die Lebensdauer des Geräts oder seine Leistungsfähigkeit.
- Falls das Gerät nicht richtig auflädt, bringen Sie es zusammen mit dem Ladegerät in ein Samsung-Kundendienstzentrum.

4 Wenn der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie den Reiseadapter erst vom Gerät und dann von der Netzsteckdose.

Entnehmen Sie den Akku nicht, bevor Sie den Reiseadapter getrennt haben. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Trennen Sie den Reiseadapter vom Netz, wenn Sie ihn nicht benutzen, um Energie zu sparen. Der Reiseadapter verfügt nicht über einen Ein/Aus-Schalter, daher müssen Sie ihn von der Netzsteckdose trennen, um die Spannungsversorgung zu unterbrechen. Während der Verwendung sollte sich der Reiseadapter in der Nähe der Netzsteckdose befinden.

› Mit USB-Kabel aufladen

Stellen Sie vor dem Aufladen sicher, dass der PC eingeschaltet ist.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Multifunktionsbuchse.
2. Stecken Sie das eine Ende (Micro-USB) des USB-Kabels in die Multifunktionsbuchse.
3. Schließen Sie das andere Ende des USB-Kabels am USB-Anschluss eines PCs an.

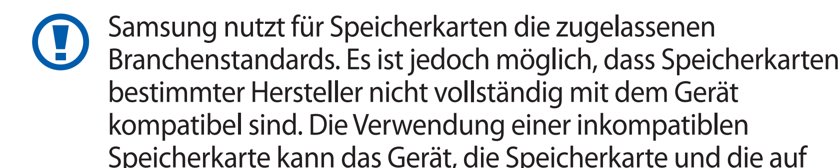


Abhängig vom verwendeten USB-Kabel kann es einen Moment dauern, bis der Aufladevorgang startet.

4. Wenn der Akku vollständig geladen ist, trennen Sie das USB-Kabel erst vom Gerät und dann vom PC.

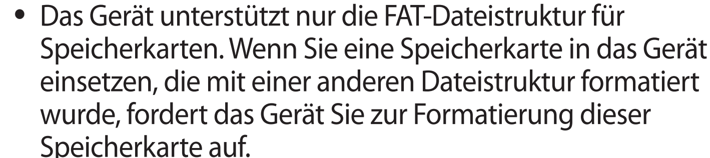
Eine Speicherkarte einsetzen (optional)

Um zusätzliche Multimediadateien zu speichern, müssen Sie eine Speicherkarte einsetzen. Das Gerät unterstützt microSD™- oder microSDHC™-Speicherkarten mit einer maximalen Kapazität von 16 GB (abhängig vom Speicherkartenhersteller und -typ).



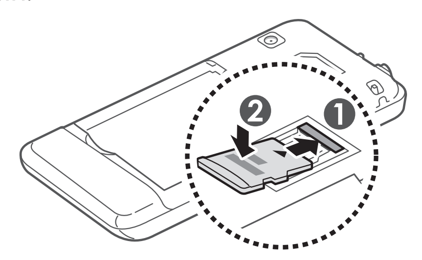
Samsung nutzt für Speicherkarten die zugelassenen Branchenstandards. Es ist jedoch möglich, dass Speicherkarten bestimmter Hersteller nicht vollständig mit dem Gerät kompatibel sind. Die Verwendung einer inkompatiblen Speicherkarte kann das Gerät, die Speicherkarte und die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.



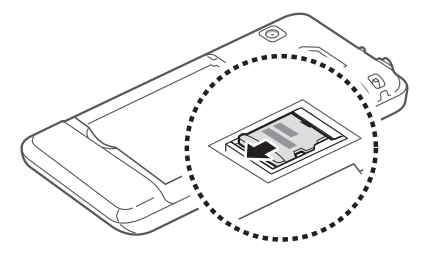


- Das Gerät unterstützt nur die FAT-Dateistruktur für Speicherkarten. Wenn Sie eine Speicherkarte in das Gerät einsetzen, die mit einer anderen Dateistruktur formatiert wurde, fordert das Gerät Sie zur Formatierung dieser Speicherkarte auf.
- Häufiges Speichern und Löschen von Daten verringert die Lebensdauer von Speicherkarten.

1. Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab, und entnehmen Sie den Akku.
2. Setzen Sie eine Speicherkarte mit den goldfarbenen Kontakten nach unten ein.



3. Lassen Sie die Speicherkarte einrasten.



4. Setzen Sie den Akku ein, und bringen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder an.

› Speicherkarte entnehmen

1. Halten Sie [⏻] gedrückt, und wählen Sie **Ja**, um das Gerät auszuschalten.
2. Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab, und entnehmen Sie den Akku.
3. Entnehmen Sie die Speicherkarte.
4. Setzen Sie den Akku ein, und bringen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder an.

› Speicherkarte formatieren

Wenn Sie die Speicherkarte auf einem PC formatieren, ist sie anschließend möglicherweise nicht mehr mit dem Gerät kompatibel. Formatieren Sie die Speicherkarte nur im Gerät.

Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Speicher** → **Speicherkarte formatieren** → **Ja**.



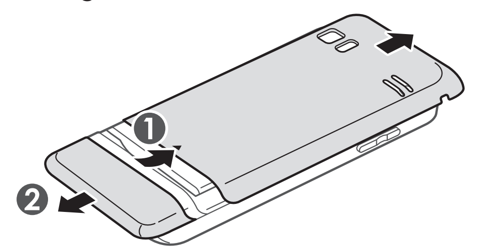
Erstellen Sie vor dem Formatieren der Speicherkarte unbedingt eine Sicherungskopie aller wichtigen Daten, die im Gerät gespeichert sind. Die Herstellergarantie deckt keine Datenverluste ab, die durch Anwenderaktionen verursacht werden.

Lederabdeckung verwenden

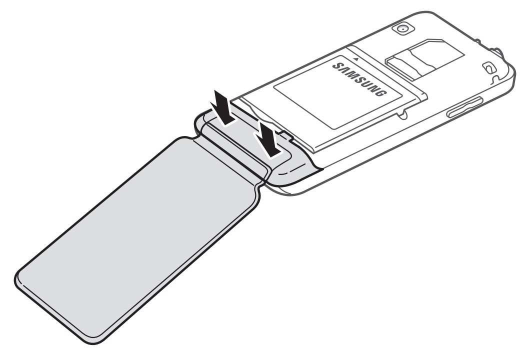
Sie können die untere Abdeckung durch die mitgelieferte Lederabdeckung ersetzen, um den Touchscreen des Geräts zu schützen.

So bringen Sie die Lederabdeckung an:

1. Entfernen Sie die hintere Abdeckung und nehmen Sie dann die untere Abdeckung ab.



2 Bringen Sie die mitgelieferte Lederabdeckung an und drücken Sie auf die Befestigung der Abdeckung, bis Sie ein Klicken hören.



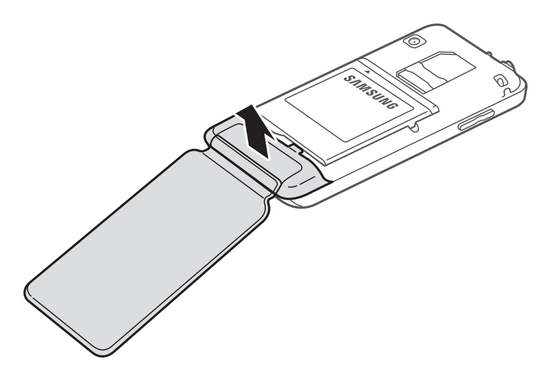
3 Bringen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder an.

So entfernen Sie die Lederabdeckung:

1 Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab.

2 Ziehen Sie die Halterung der Abdeckung wie unten abgebildet nach oben.

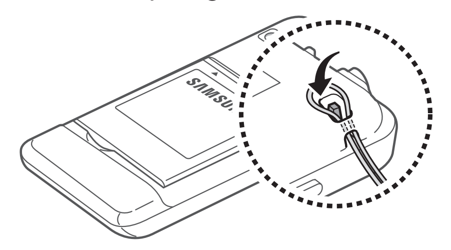
Ziehen Sie nicht am klappbaren Teil der Lederabdeckung, da dies die Abdeckung beschädigen kann.



3 Bringen Sie die untere sowie die hintere Abdeckung wieder an.

Trageriemen anbringen (optional)

1. Nehmen Sie die rückwärtige Abdeckung ab.
2. Führen Sie einen Trageriemen durch den Schlitz, und legen Sie ihn um den kleinen Vorsprung.



3. Bringen Sie die rückwärtige Abdeckung wieder an.

Erste Schritte

Gerät ein- und ausschalten

Zum Einschalten Ihres Geräts halten Sie [⏻] gedrückt. Befolgen Sie nach dem erstmaligen Einschalten des Geräts die Anweisungen auf dem Bildschirm, um es für den Betrieb einzurichten.

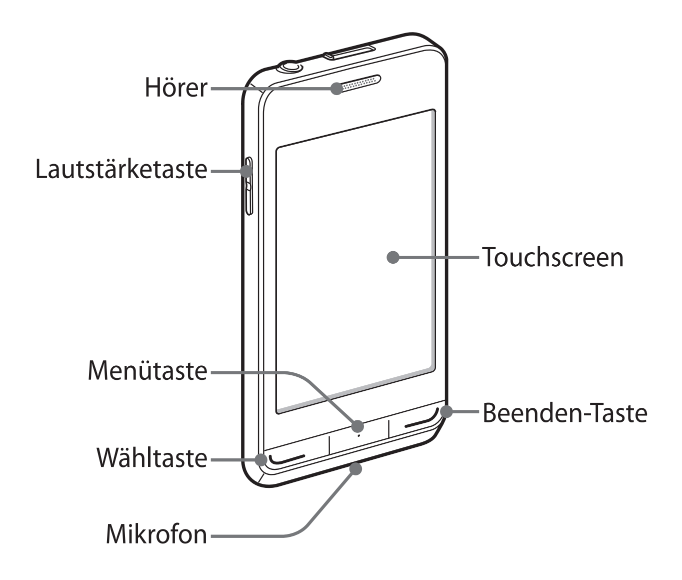
Um Ihr Gerät auszuschalten, halten Sie [⏻] gedrückt und wählen **Ja**.

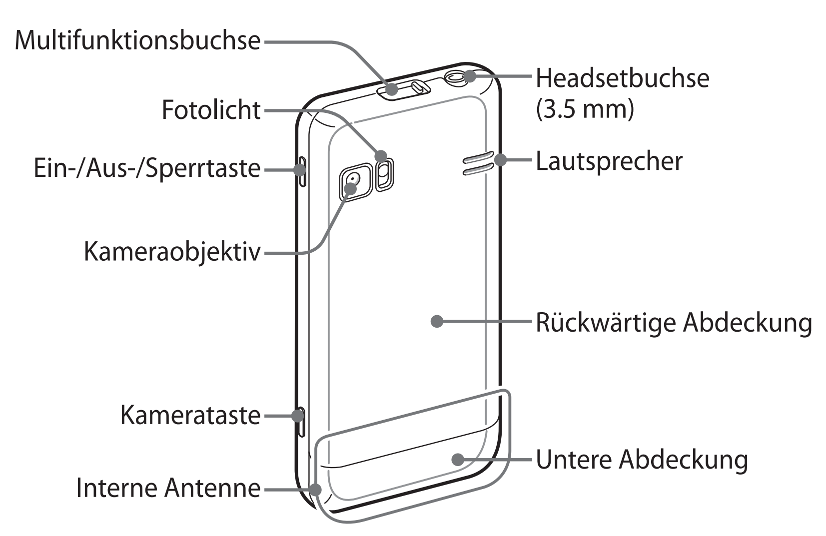


- Befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen autorisierter Personen in Bereichen, in denen drahtlose Geräte verboten sind, z. B. in Flugzeugen und Krankenhäusern.
- Um nur die netzunabhängigen Dienste des Geräts zu verwenden, schalten Sie in den Offline-Modus. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen**, und ziehen Sie den Schieberegler neben **Offline-Modus**.

Mit dem Gerät vertraut machen

› Die Bedienelemente Ihres Geräts





› Tasten

Taste		Funktion
	Ein-/ Ausschalten/ Sperren	Gerät ein- und ausschalten (gedrückt halten); touchscreen sperren.
	Wählen	Tätigen oder Entgegennehmen eines Anrufs; im Standby-Betrieb: Protokolle der Anrufe und Nachrichten abrufen.
	Startseite	Im Standby-Betrieb: zwischen Widget-Bereich und Standby-Bildschirm wechseln; zum Standby-Bildschirm zurückkehren; starten des Task-Managers zur Anzeige aller aktiven Anwendungen (gedrückt halten).
	Beenden	Einen Anruf beenden; zum Standby-Betrieb oder Hauptmenü zurückkehren, während eine Anwendung verwendet wird.
	Lautstärke	Gerätelautstärke anpassen.
	Kamera	Im Standby-Betrieb: Einschalten der Kamera; im Kameramodus: Aufnehmen eines Fotos oder Aufzeichnen eines Videos.

› Standby-Bildschirm

Wenn sich das Gerät im Standby-Betrieb befindet, wird der Standby-Bildschirm angezeigt. Auf dem Standby-Bildschirm können Sie den Status des Geräts überprüfen und Anwendungen aufrufen.

Der Standby-Bildschirm verfügt über mehrere Anzeigeflächen, außerdem können Sie neue Anzeigeflächen zum Standby-Bildschirm hinzufügen. ► S. 31

Blättern Sie nach links oder rechts zu einer Anzeigefläche des Standby-Bildschirms.

› Anzeigesymbole



Die auf dem Display angezeigten Symbole hängen vom jeweiligen Land oder Dienstanbieter ab.

Symbol	Definition
	Signalstärke
	Offline-Modus aktiviert
	Netzsuche
	Mit GPRS-Netz verbunden
	Mit EDGE-Netz verbunden
	Mit UMTS-Netz verbunden
	Mit HSDPA-Netz verbunden
	Mit WLAN verbunden
	Nicht beantworteter Anruf
	Mit einem Webserver synchronisiert
	Bluetooth aktiviert
	Bluetooth-Kfz-Freisprecheinrichtung oder -Headset angeschlossen
	Mit Virtual Private Network (VPN) verbunden
	Laufender Sprachanruf
	Laufender Videoanruf
	SOS-Nachrichtenfunktion aktiviert
	Anrufumleitung aktiviert
	Synchronisierung mit PC

Symbol	Definition
	Speicherkarte eingesetzt
	Neue SMS oder MMS
	Neue E-Mail-Nachricht
	Neue Sprachnachricht
	Alarm aktiviert
	Roaming (außerhalb des normalen Netzempfangsbereichs)
	Stumm- und Vibrationsmodus aktiviert
	Stumm-Modus aktiviert
	Vibrationsmodus aktiviert
10:00	Aktuelle Uhrzeit
	Akkuladezustand

› Benachrichtigungsbereich

Tippen Sie im Standby-Modus oder während der Verwendung einer Anwendung oben im Bildschirm auf das Anzeigesymbolfeld, und ziehen Sie Ihren Finger nach unten, um den Benachrichtigungsbereich aufzurufen.

Wählen Sie Symbole aus, um die WLAN- und die Bluetooth-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren. Außerdem können Sie die Lautstärke des Geräts ein- und ausschalten und prüfen, ob neue Nachrichten oder Signale vorhanden sind.

Touchscreen verwenden

Mit dem Touchscreen des Geräts können Sie ganz einfach Elemente auswählen oder Funktionen durchführen. In diesem Abschnitt lernen Sie die grundlegenden Aktionen zur Verwendung des Touchscreens kennen.



- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um ein Zerkratzen des Touchscreens zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass der Touchscreen nicht mit anderen elektrischen Vorrichtungen in Kontakt kommt. Elektrostatische Entladungen können Fehlfunktionen des Touchscreens verursachen.
- Achten Sie darauf, dass der Touchscreen nicht mit Wasser in Kontakt kommt. Durch Feuchtigkeit oder Kontakt mit Wasser können Fehlfunktionen des Touchscreens verursacht werden.



- Für die optimale Nutzung des Touchscreens sollten Sie die Schutzfolie vor der Verwendung des Geräts vom Display entfernen.
- Der Touchscreen verfügt über eine Schicht, die geringe elektrische Ladungen erkennt, wie sie vom menschlichen Körper abgegeben werden. Tippen Sie für optimale Leistung mit der Fingerspitze auf den Touchscreen. Der Touchscreen reagiert nicht, wenn mit spitzen Gegenständen wie einem Eingabestift oder Bleistift darauf getippt wird.

Bedienen Sie den Touchscreen mit folgenden Aktionen:

- Antippen: Tippen Sie einmal mit Ihrem Finger, um ein Menü, eine Option oder eine Anwendung auszuwählen oder zu starten.
- Angetippt halten: Tippen Sie auf ein Element, und halten Sie es länger als 2 Sekunden angetippt, um eine Popupliste mit Optionen zu öffnen.
- Ziehen: Tippen Sie auf ein Element, und ziehen Sie es mit dem Finger nach oben, unten, links oder rechts, um es in einer Liste zu verschieben.
- Zweimal tippen: Tippen Sie zweimal schnell mit Ihrem Finger, um angezeigte Fotos oder Webseiten zu vergrößern oder zu verkleinern.

- Ziehen und ablegen: Tippen Sie auf ein Element, und lassen Sie Ihren Finger darauf. Ziehen Sie dann Ihren Finger, um das Element zu bewegen.
- Streichen: Streichen Sie schnell über den Bildschirm, um eine Anwendung zu aktivieren.
- Bereich vergrößern/verkleinern: Setzen Sie zwei Finger auf den Bildschirm, und ziehen Sie sie zum Vergrößern auseinander, oder drücken Sie sie zum Verkleinern zusammen.



- Das Gerät schaltet den Touchscreen aus, wenn Sie es für eine bestimmte Zeit nicht verwenden. Zum Einschalten des Bildschirms drücken Sie [⏻] oder die Startbildschirm-Taste.
- Außerdem können Sie die Zeit für die Hintergrundbeleuchtung einstellen. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anzeige** → **Bildschirmbeleuchtungsdauer**.
- Einige Listen weisen an der rechten Seite einen Index auf. Tippen Sie auf einen Buchstaben, um zu Elementen zu springen, die mit diesem Buchstaben beginnen. Ziehen Sie Ihren Finger am Index entlang, um schnell durch die Liste zu blättern.

Touchscreen und Tasten sperren und entsperren

Sie können den Touchscreen und die Tasten sperren, um eine unerwünschte Betätigung des Geräts zu verhindern.

Drücken Sie zum Sperren [⏻]. Drücken Sie zum Entsperren [⏻] oder die Startbildschirm-Taste, und streichen Sie dann mit dem Finger über das Fenster.



Sie können die Gerätesperre aktivieren, um zu verhindern, dass andere Ihre persönlichen Daten und Informationen, die auf dem Gerät gespeichert sind, verwenden oder aufrufen. ► S. 32

Menüs aufrufen

So greifen Sie auf die Menüs Ihres Geräts zu:

1. Wählen Sie im Standby-Betrieb **Menü** aus, um in den Menümodus zu wechseln.

2. Wählen Sie auf dem Hilfebildschirm zum Hinzufügen von Verknüpfungen zum Standby-Bildschirm **OK**.

   Soll der Bildschirm nicht erneut angezeigt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nicht mehr anzeigen**.

3. Blättern Sie nach links oder rechts zu einem Bildschirm.

   Sie können auch oben im Bildschirm einen Punkt auswählen, um direkt zum entsprechenden Bildschirm zu gelangen.

4. Wählen Sie ein Menü oder eine Anwendung aus.

5. Wählen Sie [↺] aus, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren. Drücken Sie die Home-Taste, um zum Home-Bildschirm zurückzukehren.

   Wenn Sie zum ersten Standby-Bildschirm zurückkehren, wird der Hilfebildschirm zum Bearbeiten der Anzeigeflächen des Standby-Bildschirms angezeigt. Soll der Bildschirm nicht erneut angezeigt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nicht mehr anzeigen**.



- Das Gerät verfügt über einen eingebauten Bewegungssensor, der seine Ausrichtung erkennt. Wenn Sie das Gerät während der Verwendung einiger Funktionen drehen, wechselt die Anzeige automatisch zur Querformatansicht. Damit die Anzeige beim Drehen des Geräts die Ausrichtung beibehält, öffnen Sie den Benachrichtigungsbereich, und wählen Sie **Automat. Ausrichten**.
- Sie können einen Screenshot erstellen, indem Sie die Startbildschirm-Taste und [⏻] gleichzeitig drücken. Das Bild wird unter **Eigene Datei...** → **Bilder** → **Screenshot** gespeichert.

› Anwendungen anordnen

Sie können die Anwendungen neu anordnen, indem Sie gemäß Ihren Anforderungen deren Reihenfolge ändern oder sie in Kategorien unterteilen.

So fügen Sie dem Standby-Bildschirm eine Verknüpfung hinzu:

1. Halten Sie im Menümodus eine Anwendung angetippt.
2. Ziehen Sie ein Anwendungssymbol auf die Anzeigefläche eines Standby-Bildschirms unten im Bildschirm.

So ändern Sie die Reihenfolge von Anwendungen:

1. Halten Sie im Menümodus eine Anwendung angetippt.
2. Ziehen Sie ein Anwendungssymbol an die gewünschte Position.
   Sie können ein Anwendungssymbol auf einen anderen Bildschirm verschieben.

So fügen Sie auf dem Bildschirm einen Ordner hinzu:

1. Halten Sie im Menümodus eine Anwendung angetippt.
2. Wählen Sie oben links auf dem Bildschirm .
3. Ziehen Sie ein Anwendungssymbol in den Ordner.
   Wiederholen Sie zum Hinzufügen weiterer Anwendungen diesen Schritt.
4. Wählen Sie den neuen Ordner aus.
5. Berühren und halten Sie das Namensfeld, geben Sie einen Namen für den Ordner ein und wählen Sie **Speichern**.

So ändern Sie die Reihenfolge der Bildschirme:

1. Setzen Sie im Menümodus zwei Finger auf den Bildschirm, und bewegen Sie sie zusammen.
2. Halten Sie die Miniaturansicht einer Anzeige angetippt, und ziehen Sie sie an die gewünschte Position.

› Neue Bildschirme hinzufügen

1. Halten Sie im Menümodus eine Anwendung angetippt.
2. Halten Sie ein Anwendungssymbol angetippt.
3. Ziehen Sie das Anwendungssymbol auf einen leeren Bildschirm.
   Der neue Bildschirm wird hinzugefügt.

Anwendungen aufrufen und verwalten

› Mehrere Anwendungen starten

Mit dem Gerät ist Multitasking, d. h. das gleichzeitige Ausführen mehrerer Anwendungen, möglich.

Zum Starten mehrerer Anwendungen drücken Sie die Startbildschirm-Taste während der Verwendung einer Anwendung, um in den Standby-Modus zurückzukehren, und wählen Sie die Anwendung aus, die Sie starten möchten.

› Task-Manager verwenden

Mit dem Task-Manager können Sie mehrere Anwendungen verwalten. So starten Sie den Task-Manager:

1. Halten Sie die Startbildschirm-Taste gedrückt. Die Symbole der aktiven Anwendungen werden angezeigt.
2. Anwendungen können Sie folgendermaßen bedienen:
   - Um zwischen einzelnen Anwendungen zu wechseln, wählen Sie eines der Symbole der aktiven Anwendungen.
   - Wählen Sie zum Schließen einer Anwendung ⊗ aus.
   - Zum Schließen aller aktiven Anwendungen wählen Sie **Alle Anwend. beenden** → **Ja**.

Widgets verwenden

Bei Widgets handelt es sich um kleine Anwendungen, die nützliche Funktionen und Informationen bieten.



- Einige der Widgets bewirken eine Verbindung mit Internetdiensten. Durch die Verwendung eines webbasierten Widgets können zusätzliche Gebühren anfallen.
- Die verfügbaren Widgets richten sich nach dem jeweiligen Dienstanbieter oder der Region.

› Widget-Bereich öffnen

So öffnen Sie die Widget-Symbolleiste und rufen Widgets auf:

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb die Startbildschirm-Taste, um die Widget-Symbolleiste zu öffnen.

2. Wählen Sie auf dem Hilfebildschirm zum Bearbeiten von Widgets auf dem Home-Bildschirm **OK**.

   Soll der Bildschirm nicht erneut angezeigt werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nicht mehr anzeigen**.

3. Blättern Sie im Widget-Bereich nach oben oder unten, um das gewünschte Widget zu suchen.

4. Wählen Sie das zu startende Widget aus.

› Widget-Bereich anordnen

Sie können die Widgets neu anordnen, indem Sie ihre Reihenfolge ändern und sie aktivieren bzw. deaktivieren.

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb die Startbildschirm-Taste, um den Widget-Bereich zu öffnen, und halten Sie den Bildschirm angetippt.

2. Ziehen Sie zum Aktivieren bzw. Deaktivieren eines Widgets den Schieberegler neben dem Widget.

   Halten Sie zum Ändern der Reihenfolge der Widgets ein Widget angetippt, und ziehen Sie es zur gewünschten Position.

Gerät individuell anpassen

Nutzen Sie das Gerät optimal, indem Sie es an Ihre Anforderungen anpassen.

› Hinzufügen neuer Anzeigeflächen zum Standby-Bildschirm

Sie können nach Ihren Wünschen und Anforderungen neue Anzeigeflächen zum Standby-Bildschirm zum Anordnen von Widgets hinzufügen.

1. Setzen Sie im Standby-Betrieb zwei Finger auf den Bildschirm, und bewegen Sie sie zusammen.
2. Wählen Sie ⊕, um neue Anzeigeflächen zum Standby-Bildschirm hinzuzufügen.



Wählen Sie ⊖, um eine Anzeigefläche vom Standby-Bildschirm zu entfernen.

› Uhrzeit und Datum einstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Datum und Uhrzeit**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Automatische Aktualisierung**, um die automatische Aktualisierung der Uhrzeit zu deaktivieren.
3. Wählen Sie **Zeitzone** → Ihre Zeitzone.
4. Geben Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein, und legen Sie das Uhrzeit- und Datumsformat fest.

› Lautstärke der Klingeltöne anpassen

Drücken Sie zum Anpassen der Klingeltonlautstärke die Lautstärketaste.

› Klingelton ändern

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ton** → **Klingelton**.
2. Wählen Sie einen Klingelton in der Liste aus.

› In den Stumm-Modus wechseln

Um das Gerät stummzuschalten oder die Stummschaltung aufzuheben, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie im Menümodus **Tastenfeld**, und halten Sie dann **#** angetippt.
- Öffnen Sie oben im Bildschirm den Benachrichtigungsbereich, und wählen Sie **Ton & Vibration**.
- Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ton**, und ziehen Sie den Schieberegler neben **Ton**.

› Hintergrundbild für den Home-Bildschirm auswählen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anzeige** → **Hintergrundbild**.
2. Wählen Sie einen Bildordner → und dann ein Bild.
3. Wählen Sie **Einstell.**



Samsung ist nicht verantwortlich für die Verwendung von Standardbildern oder Hintergrundbildern, die auf dem Gerät bereitgestellt werden.

› Displayhelligkeit anpassen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anzeige**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler unter **Helligkeit**, um die Helligkeit anzupassen.



Je heller Sie das Display einstellen, desto schneller erschöpft sich die Akkuladung des Geräts.

› Gerät sperren

Sie können das Gerät sperren, indem Sie das Gerätepasswort aktivieren.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sicherheit**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Telefonsperre**.

3. Geben Sie ein neues 4- bis 8-stelliges Passwort ein, und wählen Sie **OK**.
4. Geben Sie das neue Passwort ein zweites Mal ein, und wählen Sie **OK**.


Wenn Sie ein passwortgeschütztes Menü zum ersten Mal aufrufen, werden Sie aufgefordert, ein Passwort zu erstellen und zu bestätigen.

Wenn die Gerätesperre aktiviert ist, müssen Sie das Passwort jedes Mal eingeben, wenn Sie das Gerät einschalten oder Touchscreen und Tasten entsperren.



- Wenn Sie Ihr Passwort vergessen, müssen Sie das Gerät zum Zurücksetzen in eine Samsung-Kundendienstzentrale bringen.
- Samsung übernimmt keine Haftung bei Verlust von Passwörtern oder privaten Informationen und für andere Schäden, die durch illegale Software verursacht werden.

› SIM- oder USIM-Karte sperren

Sie können das Gerät sperren, indem Sie die mit der SIM- oder USIM-Karte mitgelieferte PIN aktivieren.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sicherheit**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **PIN-Sperre**.
3. Geben Sie die PIN der SIM- oder USIM-Karte ein, und wählen Sie **OK**.

Wenn die PIN-Sperre aktiviert ist, müssen Sie die PIN jedes Mal eingeben, wenn Sie das Gerät einschalten.



- Wenn Sie die PIN mehrfach falsch eingeben, wird die SIM- oder USIM-Karte gesperrt. In diesem Fall müssen Sie einen PIN-Entsperrcode (PUK) eingeben, um die SIM- oder USIM-Karte zu entsperren.
- Sollte die SIM- oder USIM-Karte gesperrt sein, weil Sie einen falschen PUK eingegeben haben, müssen Sie die Karte von Ihrem Dienstanbieter entsperren lassen.

› Funktion „Mobilgerät finden“ aktivieren

Wenn eine neue SIM- oder USIM-Karte in Ihr Gerät eingesetzt wird, sendet die Funktion „Mobilgerät finden“ automatisch die Kontaktnummer an bestimmte Empfänger, damit Sie das Gerät wiederfinden können.

Zur Nutzung dieser Funktion benötigen Sie ein Samsung-Konto, um das Gerät per Fernzugriff über das Internet zu bedienen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sicherheit**.
2. Wählen Sie **Mobilgerät finden**.
3. Geben Sie eine E-Mail-Adresse und ein Passwort für Ihr Samsung-Konto ein, und wählen Sie **Anmelden**.

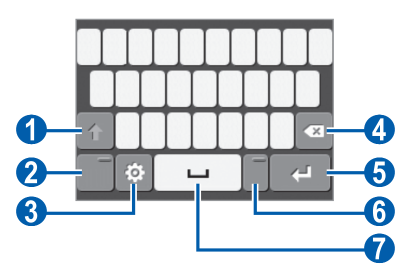
   Wählen Sie zum Einrichten eines Samsung-Kontos **Konto erstellen**.
4. Wählen Sie zum Fortfahren **OK**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben **Ich akzeptiere alle obigen Bedingungen** und wählen Sie **Bestätigen**.
6. Wählen Sie **Empfänger**, um die Empfängerliste zu öffnen.
7. Geben Sie eine Telefonnummer mit Landesvorwahl (mit +) ein.
8. Wenn Sie mit der Empfängerauswahl fertig sind, wählen Sie **OK**.
9. Wählen Sie das Absendereingabefeld aus.
10. Geben Sie den Namen des Absenders an.
11. Wählen Sie **Speichern**.

Text eingeben

Sie können Text eingeben, indem Sie Zeichen auf dem virtuellen Tastenfeld auswählen oder von Hand auf dem Bildschirm schreiben.

› Texteingabemethode ändern

Wenn Sie auf das Texteingabefeld tippen, erscheint standardmäßig das Eingabefeld mit der QWERTZ-Tastatur.



Ziffer	Funktion
1	Zwischen Groß- und Kleinschreibung wechseln.
2	Zwischen Ziffern-/Symbolmodus und ABC-Modus wechseln.
3	Auf Tastatureinstellungen zugreifen.
4	Eingabe löschen.
5	Neue Zeile beginnen.
6	Einen Punkt einfügen; die Symbolansicht öffnen (gedrückt halten).
7	Leerzeichen einfügen.

Um die Texteingabemethode zu ändern, wählen Sie ⚙ und wählen **Tastaturtyp** → und dann eine Texteingabemethode.

Option	Funktion
QWERTZ-Tastatur	Wählen Sie Zeichen auf der QWERTZ-Tastatur aus.
3 X 4-Tastatur	Wählen Sie Zeichen auf dem herkömmlichen 3x4-Tastenfeld aus.
Handschrift	Schreiben Sie in das Eingabefeld.
Handschrift ganzer Bildschirm	Schreiben Sie an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm.

› Text anhand von Eingabemethoden eingeben

1. Ändern Sie die Texteingabemethode.
2. Ändern Sie den Texteingabemodus.
3. Wählen Sie die entsprechenden virtuellen Tasten aus, oder schreiben Sie auf das Display, um Text einzugeben.



Drehen Sie das Gerät zur Texteingabe, um die QWERTZ-Tastatur auf dem breiteren Bildschirm anzuzeigen. Wählen Sie die erforderlichen virtuellen Tasten aus, um Text einzugeben.

Wählen Sie zur Eingabe von englischem Text ⚙ und ziehen Sie den Schieberegler neben **Texterkennung**. Nach Eingabe der ersten beiden Buchstaben eines Worts wird eine Liste mit Alternativen angezeigt. Wählen Sie ‹ oder › und anschließend ein anderes Wort in der angezeigten Liste aus.

Wenn Sie Text mit dem 3x4-Tastenfeld eingeben, können Sie die folgenden Modi nutzen:

Modus	Funktion
ABC	Wählen Sie die entsprechende virtuelle Taste, bis das gewünschte Zeichen im Display erscheint.
T9 (Texterkennung)	1. Wählen Sie im ABC-Modus **T9** (Der Punkt wird grün). 2. Wählen Sie die entsprechenden virtuellen Tasten, um ein ganzes Wort einzugeben. 3. Wenn das Wort richtig angezeigt wird, wählen Sie ␣, um ein Leerzeichen einzugeben. Wenn nicht das richtige Wort angezeigt wird, wählen Sie < oder > und dann ein anderes Wort aus der angezeigten Liste aus. **Wörter zum T9-Wörterbuch hinzufügen** Wenn Sie ein Wort in der alternativen Wortliste nicht finden können, können Sie das Wort zum T9-Wörterbuch hinzufügen. Wählen Sie **Wort hinzufügen** rechts von der Liste der alternativen Wörter.
Ziffer	1. Wählen Sie **123** aus, um zwischen den Modi für Symbole und Zahlen zu wechseln. 2. Wählen Sie eine entsprechende virtuelle Taste, um eine Ziffer einzugeben. Sie können Zahlen eingeben, indem Sie im ABC- oder T9-Modus eine virtuelle Taste angetippt halten.
Symbol	1. Wählen Sie **?#+**, um in den Symbolmodus zu wechseln. 2. Wählen Sie ◄ oder ►, um zur gewünschten Symbolliste zu blättern. 3. Wählen Sie eine entsprechende virtuelle Taste, um ein Symbol einzugeben.

Wenn der Texterkennungsmodus aktiviert ist, können Sie den Modus für die fortlaufende Eingabe verwenden.

1. Wählen Sie ⚙, und ziehen Sie den Schieberegler neben **T9 Trace™**.
2. Wählen Sie den ersten Buchstaben eines Worts, und ziehen Sie Ihren Finger zum zweiten Buchstaben, ohne den Finger vom Bildschirm zu nehmen.
3. Fahren Sie damit bis zum Ende des Worts fort.



4. Nehmen Sie den Finger vom letzten Buchstaben.
5. Wenn das Wort richtig angezeigt wird, wählen Sie ␣, um ein Leerzeichen einzugeben. Wird nicht das richtige Wort angezeigt, wählen Sie in der angezeigten Liste ein anderes Wort aus.
6. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5, um den Text einzugeben.

› Text kopieren und einfügen

Bei der Texteingabe können Sie die Funktion zum Kopieren und Einfügen verwenden, um Text in anderen Anwendungen zu nutzen.

1. Halten Sie das Texteingabefeld angetippt, bis angezeigt wird.
2. Wählen Sie in der Optionsliste **Ausw.** aus.
3. Ziehen Sie oder , um den gewünschten Text auszuwählen.
4. Wählen Sie **Kopieren** aus, um den Text in die Zwischenablage zu kopieren, oder **Aus-schn...**, um den Text auszuschneiden und in die Zwischenablage einzufügen.
5. Tippen Sie in einer anderen Anwendung auf das Texteingabefeld, und halten Sie es angetippt.
6. Wählen Sie **Einfügen**, um den Text aus der Zwischenablage in das Texteingabefeld einzufügen.

Kommunikation

Anruf

In diesem Abschnitt werden die Verwendung von Anruffunktionen wie das Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen, die Verwendung von Optionen, die während eines Anrufs verfügbar sind, sowie die Konfiguration und Verwendung anrufbezogener Funktionen beschrieben.

› Anruf tätigen oder beantworten

Zum Tätigen, Entgegennehmen, Beenden oder Abweisen von Anrufen können Sie die Tasten oder den Touchscreen verwenden.



Wenn Sie das Gerät während eines Anrufs nahe an Ihr Gesicht halten, wird der Touchscreen automatisch gesperrt, um eine unbeabsichtigte Eingabe zu verhindern.

Tätigen eines Anrufs

1. Wählen Sie im Menümodus **Tastenfeld**, und geben Sie die Vorwahl und die Rufnummer ein.
2. Drücken Sie [ ], oder wählen Sie , um die Nummer zu wählen.

   Für einen Videoanruf wählen Sie .
3. Drücken Sie zum Beenden des Anrufs [ ].



- Im Telefonbuch können Sie Nummern speichern, die Sie häufig wählen. ► S. 73
- Drücken Sie [ ] zum schnellen Aufrufen der Anrufliste, um vor Kurzem gewählte Nummern erneut zu wählen.

Entgegennehmen eines Anrufs

1. Drücken Sie [ ], oder ziehen Sie nach rechts, wenn ein Anruf eingeht.



Wenn das Gerät klingelt, drücken Sie die Lautstärketaste, um den Klingelton stumm zu schalten.

2. Für einen Videoanruf wählen Sie , damit der Anrufer ein Bild über das Objektiv der Kamera sieht.
3. Drücken Sie zum Beenden des Anrufs [ ].

Anruf abweisen

Drücken Sie [ ], oder ziehen Sie nach links, wenn ein Anruf eingeht. Der Anrufer hört daraufhin das Besetztzeichen.



- Sie können eine Liste von Telefonnummern erstellen, die bei einem eingehenden Anruf vom Gerät automatisch abgewiesen werden. ► S. 44
- Sie können eine Nachricht senden, wenn Sie eingehende Anrufe abweisen. Wählen Sie zum Einrichten von Nachrichten im Menümodus **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anruf mit Nachricht abweisen**.

Internationale Nummer anrufen

1. Wählen Sie im Menümodus **Tastenfeld**, und halten Sie **0** gedrückt, um das Zeichen + einzugeben.
2. Geben Sie die vollständige Nummer ein, die Sie wählen möchten (Landesvorwahl, Ortsvorwahl und Rufnummer), und drücken Sie anschließend [ ], oder wählen Sie , um die Nummer zu wählen.

› Headset verwenden

Wenn Sie ein Headset an das Gerät anschließen, können Sie dieses zum Entgegennehmen und Steuern von Anrufen verwenden:

- Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie die Headset-Taste.
- Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie die Headset-Taste gedrückt.
- Um während eines Gesprächs einen Anruf zu halten oder einen gehaltenen Anruf fortzusetzen, halten Sie die Headset-Taste gedrückt.
- Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie die Headset-Taste.

› Optionen während eines Telefonats verwenden

Während eines laufenden Sprachanrufs können Sie folgende Optionen nutzen:

- Drücken Sie die Lautstärketaste nach oben oder unten, um die Anruflautstärke anzupassen.
- Wählen Sie ⏸, um ein Gespräch zu halten. Wählen Sie ▶, um einen gehaltenen Anruf fortzusetzen.
- Zum Aktivieren der Freisprechfunktion wählen Sie **Lautsprecher**.



In lauten Umgebungen kann es manchmal schwierig sein, Anrufer über die Freisprechfunktion zu hören. Verwenden Sie in diesem Fall den normalen Telefonmodus.

- Wählen Sie **Stummschalten**, um das Mikrofon auszuschalten, sodass der andere Teilnehmer Sie nicht hören kann.
- Schließen Sie zum Telefonieren über ein Headset zunächst ein Headset am Gerät an, und wählen Sie **Audioquelle**.
- Um einen zweiten Anruf zu führen, halten Sie das erste Gespräch, und wählen Sie dann die neue Nummer.

- Wählen Sie zum Entgegennehmen eines zweiten Anrufs **Annehmen + Halten Aktiver Anruf** oder **Annehmen + Beenden Aktiver Anruf**.
- Wählen Sie **Tauschen**, um zwischen den beiden Anrufen zu wechseln.
- Um das gehaltene Gespräch zu beenden, wählen Sie **Tauschen** → **Beenden**.
- Zum Einrichten einer Konferenzschaltung tätigen Sie einen zweiten Anruf oder nehmen einen zweiten Anruf entgegen und wählen **Konferenz**, wenn die Verbindung zum zweiten Teilnehmer hergestellt ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang, um weitere Teilnehmer hinzuzunehmen. Sie müssen einen Konferenzschaltungsdienst abonnieren, um diese Funktion verwenden zu können.

› Optionen während eines Videoanrufs verwenden

Sie können während eines laufenden Videoanrufs folgende Optionen verwenden:

- Um Ihr Bild für den anderen Teilnehmer auszublenden, wählen Sie .
- Wählen Sie zum Aufnehmen des Bilds des anderen Teilnehmers → **Aufnahme**.
- Wählen Sie zum Aufnehmen eines Videoanrufs → **Video aufzeichnen**.
- Schließen Sie zum Telefonieren über ein Headset zunächst ein Headset am Gerät an, und wählen Sie → **Kopfhörer**.

› Unbeantwortete Anrufe anzeigen und zugehörige Nummern wählen

Das Gerät zeigt das Symbol für unbeantwortete Anrufe ( ) an, wenn Sie Anrufe verpasst haben.

Öffnen Sie den Benachrichtigungsbereich, und wählen Sie einen unbeantworteten Anruf aus. Wählen Sie den Anruf aus der Anrufliste aus, und drücken Sie [ ], um die Nummer zu wählen.

› Zusätzliche Funktionen nutzen

Sie können zahlreiche andere anrufbezogene Funktionen wie automatisches Abweisen, FDN-Modus (feste Rufnummern), Anrufumleitung oder Anklopfen verwenden.

Automatisches Abweisen einrichten

Mit der Funktion zum automatischen Abweisen können Sie Anrufe von bestimmten Telefonnummern automatisch abweisen. So aktivieren Sie die Funktion zum automatischen Abweisen und richten die Sperrliste ein:

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anrufe** → **Automatisch abweisen**.
2. Wählen Sie **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Kriterien** → und anschließend eine Option.
4. Wählen Sie das Nummerneingabefeld aus, geben Sie die abzuweisende Nummer ein, und wählen Sie **Speichern**.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um weitere Nummern hinzuzufügen.

FDN-Modus mit festen Rufnummern verwenden

Im FDN-Modus beschränkt das Gerät ausgehende Gespräche auf die Nummern, die auf der SIM- oder USIM-Karte gespeichert sind. So aktivieren Sie den FDN-Modus:

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sicherheit**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **FDN-Modus**.
3. Geben Sie die mit Ihrer SIM- oder USIM-Karte mitgelieferte PIN2 ein, und wählen Sie **OK**.

Einstellen der Anrufumleitung

Mit der Rufumleitungsfunktion können Sie eingehende Anrufe an eine von Ihnen angegebene andere Rufnummer umleiten. Sie können diese Funktion separat für verschiedene Bedingungen einstellen, wenn Sie Anrufe nicht entgegennehmen können, beispielsweise wenn Sie bereits telefonieren oder sich außerhalb des Netzempfangsbereichs befinden.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anrufe** → **Rufumleitung**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler zum gewünschten Rufumleitungstyp.
3. Geben Sie die Nummer ein, an die Anrufe umgeleitet werden sollen, und wählen Sie **Speichern** aus.

   Die Einstellungen werden an das Netzwerk übertragen.

Anklopfen einstellen

Anklopfen ist eine Netzfunktion, durch die Sie während eines Gesprächs auf einen eingehenden Anruf hingewiesen werden. Diese Funktion ist nur für Sprachanrufe verfügbar.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Anrufe**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Anklopfen**.

   Die Einstellungen werden an das Netzwerk übertragen.

Protokolle

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Protokolle der getätigten, angenommenen und unbeantworteten Anrufe anzeigen und verwalten.

› Anruflisten anzeigen

Sie können nach Typ gefilterte Listen Ihrer Anrufe anzeigen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Protokolle**.
2. Wählen Sie **Alle** oder **Unbeantw.**



Über die Anrufliste können Sie direkt einen Anruf tätigen oder eine Nachricht an einen Kontakt senden. Streichen Sie schnell nach rechts oder links über den Kontakt, und wählen Sie eine Option aus.

3. Wählen Sie ein Protokoll aus, um die zugehörigen Details anzuzeigen.



Von der Detailansicht können Sie die Nummer wählen, eine Nachricht an die Nummer senden oder die Nummer zum Telefonbuch oder zur Sperrliste hinzufügen.

Nachrichten

Erfahren Sie, wie Sie Textnachrichten (SMS) oder Multimedia-Nachrichten (MMS) erstellen und versenden und wie Sie gesendete oder empfangene Nachrichten anzeigen und verwalten.



Wenn Sie sich außerhalb Ihres Heimatnetzes befinden, können beim Senden und Empfangen von Nachrichten zusätzliche Gebühren anfallen. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter auf Anfrage mit.

› SMS senden

1. Wählen Sie im Menümodus **Nachrichten** → ✉.
2. Fügen Sie Empfänger für die Nachricht hinzu.
   - Geben Sie Telefonnummern manuell ein und trennen Sie sie durch ein Semikolon oder Komma.
   - Wählen Sie Telefonnummern aus der Liste aus, indem Sie die Optionen unter dem Empfängereingabefeld auswählen.
3. Wählen Sie das Texteingabefeld aus, und geben Sie den Nachrichtentext ein.
4. Wählen Sie **Sen.** aus, um die Nachricht zu senden.

› MMS-Profil einrichten

Zum Senden und Empfangen von Multimedianachrichten müssen Sie ein Verbindungsprofil zum Verbinden mit dem MMS-Server aktivieren. Neben den vom Dienstanbieter voreingestellten Profilen können Sie eigene Verbindungsprofile hinzufügen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Verbindungen** → **Ja**.
2. Wählen Sie **Neu** aus.
3. Passen Sie die Parameter für das Verbindungsprofil an.

Option	Funktion
Name einstellen	Geben Sie den Namen für das Profil ein.
Zugangsname	Geben Sie den Namen des Zugangspunkts ein.
Authentifizierungstyp	Wählen Sie einen Authentifizierungstyp aus.
Benutzerkennung	Geben Sie den Benutzernamen ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein.
Protokoll	Wählen Sie ein Netzwerkprotokoll aus.

Option	Funktion
Startseiten-URL	Geben Sie die MMS-Serveradresse ein.
Proxy-Adresse	Geben Sie die Adresse des Proxyservers ein.
Verweildauer (Sek.)	Geben Sie ein, wie lange das Gerät auf Antworten aus dem Netz wartet.
Weitere Einstellungen	Passen Sie die IP- und DNS-Adresse und Traffic-Klasse an.

4 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Speichern**.

5 Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Anwendungsprofile** → **MMS**.

6 Wählen Sie ein Verbindungsprofil aus.

› MMS senden

1 Wählen Sie im Menümodus **Nachrichten** → .

2 Fügen Sie Empfänger für die Nachricht hinzu.

- Geben Sie Telefonnummern manuell ein und trennen Sie sie durch ein Semikolon oder Komma.
- Wählen Sie Telefonnummern oder E-Mail-Adressen aus der Liste aus, indem Sie die Optionen unter dem Empfängereingabefeld auswählen.



Wenn Sie eine E-Mail-Adresse eingeben, wandelt das Gerät die Nachricht in eine MMS um.

3 Wählen Sie das Texteingabefeld aus, und geben Sie den Nachrichtentext ein.

4 Wählen Sie , und fügen Sie eine Datei hinzu.

Sie können eine Datei aus der Dateiliste auswählen oder ein Foto oder ein Video aufnehmen.

5 Wählen Sie **Sen.** aus, um die Nachricht zu senden.

› Eine Kurz- oder Multimedia-Mitteilung anzeigen

1. Wählen Sie im Menümodus **Nachrichten**.
   Die Nachrichten sind wie bei einem Messenger nach Kontakten in Nachrichten-Threads gruppiert.
2. Wählen Sie einen Kontakt aus.
3. Wählen Sie eine Nachricht aus, um die Details anzuzeigen.

› Mailbox abhören

Wenn Sie das Gerät so eingerichtet haben, dass unbeantwortete Anrufe an die Mailbox weitergeleitet werden, können Ihnen Anrufer eine Sprachnachricht hinterlassen, wenn Sie eingehende Anrufe nicht entgegennehmen. So rufen Sie Ihre Mailbox auf und hören Sprachnachrichten ab:

1. Wählen Sie im Menümodus **Tastenfeld**, und halten Sie dann **1** angetippt.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Mailbox-Servers.



Sie müssen die Nummer des Mailbox-Servers speichern, bevor Sie auf den Server zugreifen. Die Nummer erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

› Ordner zum Verwalten von Nachrichten erstellen

Erfahren Sie, wie Sie Ordner zum Verwalten Ihrer Nachrichten entsprechend Ihren Anforderungen erstellen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Nachrichten**.
2. Wählen Sie **Erweitert** → **Ordner hinzufügen**.
3. Geben Sie einen neuen Ordnernamen ein, und wählen Sie **Speichern**.

Sie können jetzt wichtige Nachrichten aus dem Posteingang oder dem Gesendet-Ordner zur einfacheren Verwaltung oder zum Schutz vor versehentlichem Löschen in einen benutzerdefinierten Ordner verschieben.

› SOS-Nachricht senden

In Notfällen können Sie ausgewählte Empfänger um Hilfe bitten, indem Sie ihnen eine SOS-Nachricht senden.



Diese Funktion ist je nach Region oder Dienstanbieter u. U. nicht verfügbar.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Nachrichten** → **SOS-Nachrichten**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Aktivierung**, um die Funktion zum Senden von SOS-Nachrichten zu aktivieren.
3. Wählen Sie **Empfänger** → **Empfänger hinzufügen**, um die Empfängerliste zu öffnen.
4. Geben Sie die Nummer des Empfängers ein und wählen Sie **OK** aus.
5. Wenn Sie mit der Empfängerauswahl fertig sind, wählen Sie **Speichern** → **Ja**.
6. Wählen Sie **Wiederholen**, und wählen Sie, wie oft die SOS-Nachricht wiederholt werden soll.

Damit Sie eine SOS-Nachricht senden können, müssen der Touchscreen und die Tasten gesperrt sein. Drücken Sie viermal die Lautstärketaste.



Nach dem Senden einer SOS-Nachricht sind alle Gerätefunktionen gesperrt, bis Sie die Sperre des Touchscreens aufheben, indem Sie [⏻] gedrückt halten.

E-Mail

Erfahren Sie, wie Sie E-Mails erstellen und versenden und gesendete oder empfangene Nachrichten anzeigen und verwalten.

› E-Mail-Konto und Profil einrichten

Zusätzlich zum vom Dienstanbieter vordefinierten E-Mail-Konto können Sie persönliche E-Mail-Konten hinzufügen. Sie können Ihr eigenes Verbindungsprofil zur Verwendung von E-Mail-Diensten hinzufügen.

E-Mail-Konto einrichten

1. Wählen Sie im Menümodus **E-Mail** → **Sonstiges**.

   Oder wählen Sie den Namen Ihres E-mail-Anbieters aus, um ein Konto für einen spezifischen E-Mail-Dienst einzurichten.

2. Passen Sie die Einstellungen für das Konto an, indem Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen:

Option	Funktion
Kontoname	Geben Sie einen Namen für das Konto ein. Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie ein neues E-Mail-Konto einrichten.
E-Mail-Adresse	Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen für das Konto ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort für das Konto ein.
SMTP-Server	Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers (ausgehender Server) ein.
SMTP-Port	Geben Sie die Portnummer des SMTP-Servers ein.
Sichere Verbindung	Wählen Sie ein Sicherheitsprotokoll für den SMTP-Server aus.
Eingehender Servertyp	Wählen Sie den Typ des Posteingangsservers (POP3 oder IMAP4) aus.

Option	Funktion
POP3-Server/ IMAP4-Server	Geben Sie die Adresse des Posteingangsservers ein.
POP3-Port/IMAP4-Port	Geben Sie die Portnummer des Posteingangsservers ein.
Sichere Verbindung	Wählen Sie ein Sicherheitsprotokoll für den Posteingangsserver aus.

E-Mail-Profil auswählen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Verbindungen** → **Ja**.
2. Wählen Sie **Neu** aus.
3. Passen Sie die Netzeinstellungen an. ► „MMS-Profil einrichten“ (S. 47).
4. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Anwendungsprofile** → **E-Mail**.
5. Wählen Sie ein Verbindungsprofil aus.

› E-Mail senden

1. Wählen Sie im Menümodus **E-Mail** → **Verfassen**.
   Sie können **Konten** wählen, um andere Konten anzuzeigen.
2. Fügen Sie Empfänger für die Nachricht hinzu.
   - Geben Sie E-Mail-Adressen manuell ein und trennen Sie sie durch ein Semikolon oder Komma.
   - Wählen Sie E-Mail-Adressen aus der Liste aus, indem Sie die Optionen unter dem Empfängereingabefeld auswählen.
3. Wählen Sie das Feld „Cc/Bcc“ aus, um weitere Empfänger hinzuzufügen.
4. Wählen Sie [Büroklammer-Symbol], und fügen Sie eine Datei hinzu.
   Sie können eine Datei aus der Dateiliste auswählen.

5. Wählen Sie das Feld „Betreff" aus, um einen Betreff einzugeben.
6. Wählen Sie das Texteingabefeld aus, und geben Sie den E-Mail-Text ein.
7. Wählen Sie **Senden** aus, um die Nachricht zu senden.

› E-Mail-Nachricht anzeigen

1. Wählen Sie im Menümodus **E-Mail** aus.
   Der Bildschirm mit dem Posteingang wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine E-Mail-Nachricht aus.

› E-Mails mit dem Exchange-Server synchronisieren

Nach dem Konfigurieren der Synchronisierungseinstellungen können Sie Ihre E-Mails mit dem Exchange-Server synchronisieren. So konfigurieren Sie den Exchange-Server:

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Konten** → **Konto hinzufügen** → **Exchange ActiveSync**.
2. Passen Sie auf den nachfolgenden Bildschirmen die Einstellungen für den Exchange-Server an.

Option	Funktion
E-Mail-Adresse	Geben Sie die E-Mail-Adresse für den Exchange-Server ein.
Benutzername	Geben Sie einen Benutzernamen für den Exchange-Server ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort für den Exchange-Server ein.
Domäne	Geben Sie die Domäne der E-Mail-Adresse ein.
Server-URL	Geben Sie die URL des Exchange-Servers ein.
SSL verwenden	Einstellung zur Verwendung des SSL (Secure Sockets Layer)-Protokolls zur Verbesserung der Sicherheit.

3. Wählen Sie nach dem Anpassen der Servereinstellung den Punkt neben den Datentypen, um die Synchronisierung durchzuführen.

   Sie können das Synchronisierungsintervall zum Synchronisieren von E-Mails und Kalenderereignissen festlegen.

4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Login**.

So synchronisieren Sie Ihre E-Mails:

1. Wählen Sie im Menümodus **E-Mail** → das Exchange-Serverkonto.
2. Wählen Sie aus.

ChatON

Erfahren Sie, wie Sie mit Freunden und Verwandten in ChatON chatten. Hierbei handelt es sich um einen globalen Kommunikationsdienst auf Basis von Mobiltelefonnummern, unabhängig vom Gerätetyp oder Betriebssystem. Während des Gesprächs mit Ihren Kontakten können Sie verschiedene Multimediadateien und Daten senden, wie etwa Fotos, Videos und Kontaktnummern.

1. Wählen Sie im Menümodus **ChatON**.
2. Lesen Sie beim ersten Starten dieser Anwendung die Nutzungsbedingungen, und wählen Sie **Zustimmen** aus.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Einrichtung des Kontos durchzuführen.
4. Sie können dann mit Ihren Freunden und Verwandten chatten.

Messenger

Hier erfahren Sie, wie Sie mit Freunden und Verwandten mit Textnachrichten über den Yahoo! Messenger chatten.

1. Wählen Sie im Menümodus **Messenger**.
2. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein, um sich anzumelden.
3. Sie können dann mit Ihren Freunden und Ihrer Familie chatten.

Social Hub

Erfahren Sie, wie Sie Social Hub™, die integrierte Kommunikationsanwendung für E-Mails, Nachrichten, Sofortnachrichten, Kontakte und Kalenderinformationen, aufrufen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter socialhub.samsungapps.com

1. Wählen Sie im Menümodus **Social Hub**.
2. Nun können Sie die von Social Hub bereitgestellten Inhalte lesen und verwenden.

Unterhaltung

Kamera

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Fotos und Videos aufnehmen und anzeigen. Sie können Fotos mit einer Auflösung von max. 2560 x 1920 Pixeln (5 Megapixel) und Videos mit einer Auflösung von max. 320 x 240 Pixeln aufnehmen.

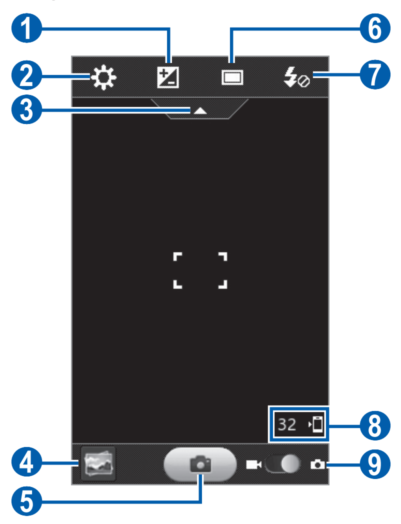


- Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn sie für einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet wird.
- Je nach Motiv und Aufnahmebedingungen kann die Speicherkapazität unterschiedlich sein.

› Fotografieren

1 Drücken Sie im Standby-Betrieb [📷], um die Kamera einzuschalten.

2 Richten Sie das Objektiv auf das gewünschte Motiv, und nehmen Sie ggf. Einstellungen vor.



Ziffer	Funktion
1	Belichtungswert anpassen.
2	Kameraeinstellungen ändern.
3	Symbole im Sucher verbergen oder anzeigen.
4	Zuletzt aufgenommenes Foto oder Video anzeigen.
5	Fotografieren.
6	Aufnahmemodus ändern.
7	Blitzeinstellung ändern.
8	Status der Kamera prüfen. • 32 : Anzahl der Fotos, die Sie aufnehmen können (je nach verfügbarem Speicher) • : Standardspeicherort
9	Zur Videokamera umschalten.

3 Drücken Sie die Lautstärketaste, um die Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern.



Die Zoomfunktion ist bei Aufnahmen mit der höchsten Auflösung möglicherweise nicht verfügbar.

4 Wählen Sie oder drücken Sie [ ], um ein Foto aufzunehmen.

Das Foto wird automatisch gespeichert.

Nach dem Fotografieren wählen Sie das Symbol für die Bildanzeige, um die aufgenommenen Fotos anzuzeigen.

- Blättern Sie nach links oder rechts, um weitere Fotos anzuzeigen.
- Wählen Sie **Senden** aus, um ein Fotos zu verschicken.
- Zum Löschen eines Fotos wählen Sie **Löschen** → **Ja**.
- Wählen Sie **Einstellen als** aus, um ein Foto als Hintergrundbild oder als ID-Bild für einen Kontakt festzulegen.

› Fotografieren mit Optionen, die für verschiedene Szenen voreingestellt sind

Die Kamera weist vordefinierte Einstellungen für verschiedene Szenen auf. Dadurch können Sie einfach den passenden Modus für die jeweiligen Aufnahmebedingungen und Motive wählen.

Wählen Sie beispielsweise zum Fotografieren in der Nacht den Nachtmodus, der längere Belichtungszeiten verwendet. Wählen Sie beim Fotografieren von Personen, die sich vor der Lichtquelle befinden, den Gegenlichtmodus aus. Dadurch wird der Kontrast zwischen hellen und dunklen Bereichen verringert.

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb [📷], um die Kamera einzuschalten.
2. Wählen Sie [▭] → eine Szene.
3. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
4. Wählen Sie [📷] oder drücken Sie [📷], um ein Foto aufzunehmen.

› Im Smile-Modus fotografieren

Die Kamera kann die Gesichter von Personen erkennen und Sie dabei unterstützen, ein lächelndes Gesicht zu fotografieren.

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb [📷], um die Kamera einzuschalten.
2. Wählen Sie [▭] → **Smile**.
3. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
4. Richten Sie das Kameraobjektiv auf das Motiv und wählen Sie [📷] oder drücken Sie [📷].
   Das Gerät erkennt Personen auf dem Bild und erkennt, ob sie lächeln. Wenn eine Person lächelt, wird automatisch fotografiert.

› Panoramafoto aufnehmen

Im Panorama-Aufnahmemodus können Sie breite Panoramafotos aufnehmen. Dieser Modus eignet sich ideal für Landschaftsaufnahmen.

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb [📷], um die Kamera einzuschalten.
2. Wählen Sie [▭] → **Panorama**.
3. Wählen Sie eine Richtung.
4. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
5. Wählen Sie [📷] oder drücken Sie [📷], um das erste Foto aufzunehmen.
6. Bewegen Sie das Gerät langsam in die ausgewählte Richtung, und richten Sie den grünen Rahmen mit dem Sucher aus.

   Wenn Sie den grünen Rahmen mit dem Sucher ausgerichtet haben, nimmt die Kamera automatisch das nächste Foto auf.
7. Wiederholen Sie Schritt 6, um die Panoramafoto-Aufnahme abzuschließen.
8. Wählen Sie [💾], um das Panorama-Foto zu speichern.

› Kameraeinstellungen anpassen

Wählen Sie vor dem Fotografieren [⚙], um die folgenden Optionen aufzurufen:

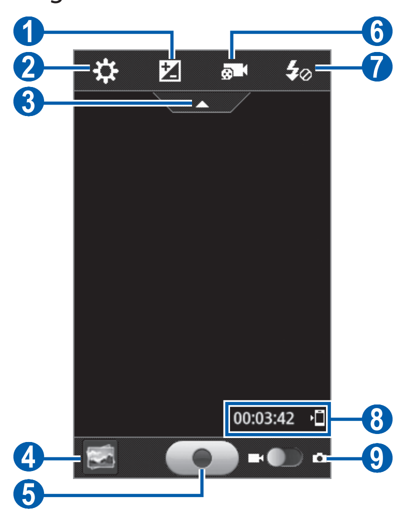
Option	Funktion
Fokusmodus	Für Großaufnahmen oder um den Fokus der Kamera auf das Motiv einzustellen.
Auflösung	Auflösungsoption ändern.
Automatischer Kontrast	Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund automatisch anpassen.
Selbstauslöser	Zeitraum auswählen, nach dem die Kamera ein Foto aufnimmt.
Weißabgleich	Farbausgleich an die Lichtbedingungen anpassen.

Option	Funktion
ISO	Empfindlichkeit des Kamerabildsensors anpassen.
Effekte	Spezialeffekt wie Sepia oder Graustufen anwenden.
Belichtungsmessung	Belichtungsmessertyp auswählen.
Hilfslinien	Gitternetzlinien in der Vorschauansicht anzeigen.
Überprüfen	Kamera zur Anzeige des aufgenommenen Bilds einstellen.
GPS	Aufzeichnung von Standortinformationen zu Fotos einstellen. • Um die GPS-Signale zu verbessern, sollten Sie nicht an Orten fotografieren, an denen das Signal behindert werden kann, z. B. zwischen Gebäuden oder in tiefliegenden Gebieten oder bei schlechten Wetterbedingungen. • Ihr Standort wird möglicherweise auf Ihren Fotos angezeigt, wenn Sie sie ins Internet hochladen. Um dies zu vermeiden, deaktivieren Sie die GPS-Tag-Einstellung.
Speicher	Auswählen eines Speicherorts zum Speichern von aufgenommenen Fotos.
Einstellungen zurücksetzen	Menüs und Aufnahmeoptionen zurücksetzen.

› Video aufnehmen

1. Drücken Sie im Standby-Betrieb [ ], um die Kamera einzuschalten.
2. Wählen Sie aus, um in den Videokameramodus zu wechseln.

3 Richten Sie das Objektiv auf das gewünschte Motiv, und nehmen Sie ggf. Einstellungen vor.



Ziffer	Funktion
1	Belichtungswert anpassen.
2	Videokameraeinstellungen ändern.
3	Symbole im Sucher verbergen oder anzeigen.
4	Zuletzt aufgenommenes Foto oder Video anzeigen.
5	Video aufnehmen.
6	Aufnahmemodus ändern (zum Anfügen an eine Multimedia-Nachricht oder zum normalen Speichern).
7	Blitzeinstellung ändern.

Ziffer	Funktion
8	Status der Videokamera prüfen. • 00:03:42 : Länge des Videos, das aufgenommen werden kann (je nach verfügbarem Speicher); dieses Symbol erscheint nur, wenn die verfügbare Aufnahmedauer weniger als 10 Minuten beträgt • : Standardspeicherort
9	Zur Kamera wechseln.

4. Drücken Sie die Lautstärketaste, um die Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern.



Die Zoomfunktion ist bei Aufnahmen mit der höchsten Auflösung möglicherweise nicht verfügbar.

5. Wählen Sie oder drücken Sie [], um die Aufnahme zu starten.

6. Wählen Sie oder drücken Sie [], um die Aufnahme anzuhalten.

   Das Video wird automatisch gespeichert.



Unter Umständen kann die Videokamera bei niedriger Übertragungsgeschwindigkeit keine Videos auf eine Speicherkarte aufnehmen.

Wählen Sie nach dem Aufzeichnen eines Videos die Bildanzeige, um die aufgezeichneten Videos zu betrachten.

- Blättern Sie nach links oder rechts, um weitere Videos anzuzeigen.
- Wählen Sie **Senden** aus, um ein Video zu verschicken.
- Zum Löschen eines Videos wählen Sie **Löschen** → **Ja**.

› Videokameraeinstellungen anpassen

Wählen Sie vor der Videoaufnahme ⚙, um die folgenden Optionen aufzurufen:

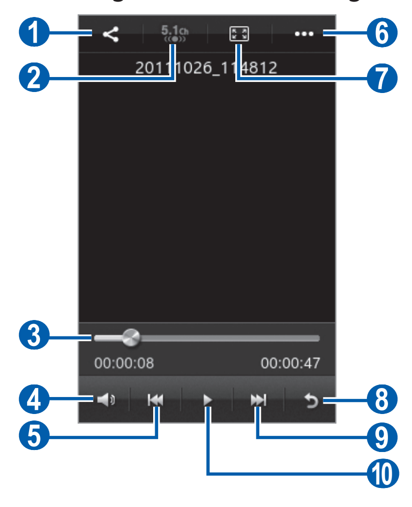
Option	Funktion
Auflösung	Auflösungsoption ändern.
Selbstauslöser	Zeitraum auswählen, nach der die Kamera die Videoaufnahme startet.
Weißabgleich	Farbausgleich an die Lichtbedingungen anpassen.
Effekte	Spezialeffekt wie Sepia oder Graustufen anwenden.
Hilfslinien	Gitternetzlinien in der Vorschauansicht anzeigen.
Überprüfen	Anzeige des aufgenommenen Videos einstellen.
Speicher	Speicherort für aufgezeichnete Videos auswählen.
Einstellungen zurücksetzen	Menüs und Aufnahmeoptionen zurücksetzen.

Videos

Erfahren Sie, wie Sie mit dem Video-Player verschiedene Arten von Videos wiedergeben. Der Video-Player unterstützt die folgenden Dateiformate: mp4, 3gp.

› Video wiedergeben

1. Wählen Sie im Menümodus **Videos**.
2. Nehmen Sie ein Video auf.
   Wählen Sie zum Wiedergeben eines auf dem Gerät aufgezeichneten Videos die Option **Aufgenommen**.
3. Steuern Sie die Wiedergabe mithilfe der folgenden Tasten:



Ziffer	Funktion
1	Video an andere Personen senden.
2	5.1-Kanal-Surroundsystem aktivieren, wenn ein Headset angeschlossen ist.
3	Durch Ziehen der Leiste oder Tippen auf die Leiste zu einem Punkt in der Datei wechseln.

Ziffer	Funktion
4	Lautstärke einstellen.
5	Wiedergabe erneut starten; zum vorherigen Titel wechseln (innerhalb von 3 Sekunden tippen); in einer Datei rückwärts spulen (angetippt halten).
6	Details des Videos anzeigen oder Einstellungen des Video-Players anpassen.
7	Seitenverhältnis des Videobildschirms ändern.
8	Anhalten der Wiedergabe und Zurückkehren zur Wiedergabeliste.
9	Zum nächsten Titel wechseln; in einer Datei vorwärts spulen (angetippt halten).
10	Wiedergabe unterbrechen. Wählen Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe ▶ aus.

Musik

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Lieblingsmusik unterwegs mit dem MP3-Player wiedergeben. Der MP3-Player unterstützt die folgenden Dateiformate: mp3, aac, wma, 3gp, m4a.

› Musikdateien zu Ihrem Gerät hinzufügen

Beginnen Sie, indem Sie Dateien auf das Gerät oder die Speicherkarte übertragen:

- Herunterladen aus dem mobilen Web. ► S. 82
- Herunterladen von einem PC mit Samsung Kies. ► S. 95
- Empfang über Bluetooth. ► S. 89
- Kopieren auf die Speicherkarte. ► S. 95



Samsung haftet nicht für die Verwendung von Standardmusikdateien, die auf dem Gerät bereitgestellt werden.

› Musik wiedergeben

Nach der Übertragung von Musikdateien auf das Gerät oder die Speicherkarte:

1. Wählen Sie im Menümodus **Musik**.
2. Wählen Sie eine Musikkategorie → und dann eine Musikdatei.
3. Steuern Sie die Wiedergabe mithilfe der folgenden Tasten:



Ziffer	Funktion
1	5.1-Kanal-Surroundsystem aktivieren, wenn ein Headset angeschlossen ist.
2	Eigenschaften der Musikdatei anzeigen.
3	Durch Ziehen der Leiste oder Tippen auf die Leiste zu einem Punkt in der Datei wechseln.
4	Lautstärke einstellen.
5	Wiedergabe erneut starten; zum vorherigen Titel wechseln (innerhalb von 3 Sekunden tippen); in einer Datei rückwärts spulen (angetippt halten).

Ziffer	Funktion
6	Wiedergabe unterbrechen. Wählen Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe ▶ aus.
7	Zufallswiedergabemodus aktivieren.
8	Wiederholmodus ändern (aus, einen Titel wiederholen oder alle Titel wiederholen).
9	Wiedergabeliste öffnen.
10	Zum nächsten Titel wechseln; in einer Datei vorwärts spulen (angetippt halten).



- Sie können den MP3-Player mit einem Headset steuern. Halten Sie im Home-Modus die Headset-Taste gedrückt, um den MP3-Player zu starten. Drücken Sie die Headset-Taste, um die Wiedergabe zu starten oder anzuhalten.
- Mit SRS CS Headphone™ können Sie bei der Wiedergabe von Mehrkanalinhalten wie DVD-Spielfilmen einen beeindruckenden 5.1-Surroundklang mit normalen Ohr- oder Kopfhörern genießen.
- WOW HD™ sorgt für eine erhebliche Klangverbesserung und liefert Ihnen einen dynamischen 3D-Musikgenuss mit satten tiefen Bässen und brillanten klaren Höhen.

› Wiedergabeliste erstellen

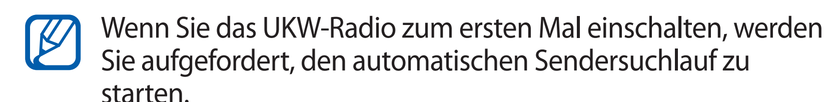
1. Wählen Sie im Menümodus **Musik**.
2. Wählen Sie **Wieder...** → [+].
3. Geben Sie einen Titel für die neue Wiedergabeliste ein, und wählen Sie **OK**.
4. Wählen Sie die Dateien, die Sie aufnehmen möchten, und wählen Sie **Hzfg.**

UKW-Radio

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit dem UKW-Radio Musik und Nachrichten hören. Um UKW-Radio zu hören, müssen Sie das Headset anschließen, das als Radioantenne dient.

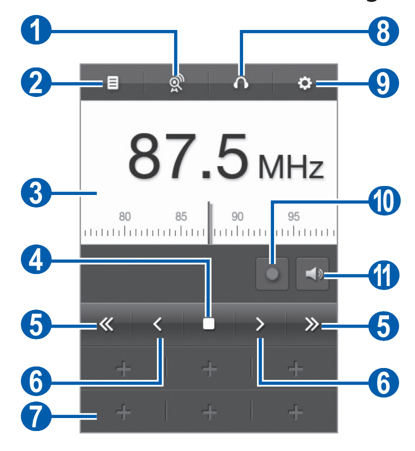
› UKW-Radio hören

1. Schließen Sie ein Headset am Gerät an.
2. Wählen Sie im Menümodus **UKW-Radio**.
   Das UKW-Radio sucht und speichert verfügbare Sender automatisch.



Wenn Sie das UKW-Radio zum ersten Mal einschalten, werden Sie aufgefordert, den automatischen Sendersuchlauf zu starten.

3. Bedienen Sie das UKW-Radio mithilfe der folgenden Tasten:



Ziffer	Funktion
1	Verfügbare Sender suchen und speichern.
2	Liste der verfügbaren Radiosender öffnen.

Ziffer	Funktion
3	Frequenz durch Blättern nach links oder rechts auf der Frequenzleiste ändern.
4	UKW-Radio ausschalten. Wählen Sie ▶ aus, um das UKW-Radio einzuschalten.
5	Nach einem verfügbaren Radiosender suchen.
6	Frequenz feinabstimmen.
7	Aktuellen Radiosender zur Favoritenliste hinzufügen.
8	Tonausgabequelle ändern (Headset oder Gerätelautsprecher).
9	UKW-Radio-Einstellungen anpassen.
10	Musiktitel vom UKW-Radio aufzeichnen.
11	Lautstärke einstellen.

› Musiktitel vom UKW-Radio aufzeichnen

1. Schließen Sie ein Headset am Gerät an.
2. Wählen Sie im Menümodus **UKW-Radio**.
3. Wählen Sie ▶ aus, um das UKW-Radio einzuschalten.
4. Blättern Sie zum gewünschten Sender.
5. Wählen Sie ●, um die Aufnahme zu starten.
6. Wenn die Aufnahme beendet ist, wählen Sie ■.
   Die aufgezeichnete Datei wird unter **Aufgenommene Dateien** (wählen Sie im Menümodus **Eigene Datei...** → **Töne** → **Aufgenommene Dateien**) gespeichert.

› Radiosender automatisch speichern

1. Schließen Sie ein Headset am Gerät an.
2. Wählen Sie im Menümodus **UKW-Radio**.
3. Wählen Sie [icon] aus.
   Das UKW-Radio sucht und speichert verfügbare Sender automatisch.

› Radiosender zur Favoritenliste hinzufügen

1. Schließen Sie ein Headset am Gerät an.
2. Wählen Sie im Menümodus **UKW-Radio**.
3. Wählen Sie [icon] aus, um das UKW-Radio einzuschalten.
4. Blättern Sie zum gewünschten Sender.
5. Wählen Sie [icon] aus, um den Radiosender der Favoritenliste hinzuzufügen.



Sie können einen Namen für einen Radiosender hinzufügen oder einen Radiosender entfernen. Halten Sie dazu einen Radiosender in der Favoritenliste angetippt, und wählen Sie **Entfernen** oder **Umbenennen** aus.

› UKW-Radio-Einstellungen anpassen

1. Wählen Sie im Menümodus **UKW-Radio**.
2. Wählen Sie [icon] aus.
3. Ändern Sie die folgenden Einstellungen, um das UKW-Radio individuell anzupassen:

Option	Funktion
Speicher	Legen Sie einen Speicherort zum Speichern der UKW-Radio-Clips fest.
Alternative Frequenz	Legen Sie fest, ob das UKW-Radio bei schwachem Signal versuchen soll, einen anderen Radiosender zu finden.
Automatisch aus	Das UKW-Radio wird nach einer vorgegebenen Zeitdauer automatisch ausgeschaltet.

Java

Erfahren Sie, wie Sie Spiele und Anwendungen verwenden, die von der preisgekrönten Java-Technologie unterstützt werden.



Je nachdem, welche Software auf dem Gerät vorhanden ist, wird das Herunterladen von Java-Spielen oder -Anwendungen möglicherweise nicht unterstützt.

› Spiele und Anwendungen herunterladen

1 Wählen Sie im Menümodus **Java** → **Mehr Spiele**.
Ihr Gerät ruft die vom Dienstanbieter voreingestellte Website auf.

2 Suchen Sie nach einem Spiel oder einer Anwendung, und laden Sie es bzw. sie auf das Gerät herunter.

› Spiele spielen oder Anwendungen starten

1 Wählen Sie im Menümodus **Java**.

2 Wählen Sie ein Spiel oder eine Anwendung aus der Liste aus, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Die verfügbaren Spiele oder Anwendungen richten sich nach der Region und dem Dienstanbieter.
- Die Bedienung und Optionen der Spiele oder Anwendungen können unterschiedlich sein.

Persönliche Informationen

Kontakte

Erfahren Sie, wie Sie eine Liste Ihrer privaten oder geschäftlichen Kontakte erstellen und verwalten, die im Speicher Ihres Geräts oder auf der SIM- oder USIM-Karte gespeichert sind. Sie können Namen, Mobiltelefonnummern, Festnetztelefonnummern, E-Mail-Adressen, Geburtstage und weitere Angaben für Ihre Kontakte speichern.

› Kontakt erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Kontakte** → +.
2. Geben Sie die Kontaktinformationen ein.
3. Wählen Sie **Speichern** aus, um den Kontakt zu speichern.

Sie können auch in der Wählanzeige einen Kontakt erstellen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Tastenfeld**, und geben Sie eine Rufnummer ein.
2. Wählen Sie **Zu Kontakten hinzufügen** → **Kontakt erstellen**.
3. Geben Sie die Kontaktinformationen ein.
4. Wählen Sie **Speichern** aus, um den Kontakt zu speichern.

› Kontakt suchen

1. Wählen Sie im Menümodus **Kontakte**.
2. Wählen Sie **Suche**, und geben Sie die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein.



Über die Kontaktliste können Sie einen Anruf tätigen oder eine Nachricht direkt an einen Kontakt senden, indem Sie schnell nach links oder rechts über den Kontakt streichen und eine Option auswählen.

3. Wählen Sie den Namen des Kontakts aus der Kontaktliste aus.

Wenn Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- Drücken Sie für einen Anruf [ ], oder wählen Sie eine Telefonnummer aus.
- Wählen Sie zum Senden einer SMS oder MMS .
- Für einen Videoanruf wählen Sie .
- Wählen Sie eine E-Mail-Adresse aus, um eine E-Mail-Nachricht an den Kontakt zu senden.
- Wählen Sie , um den Kontakt als Favoriten festzulegen.
- Wählen Sie zum Hinzufügen einer Verknüpfung zum Kontakt auf dem Home-Bildschirm die Option **Zum Startbildschirm hinzufügen**.
- Wählen Sie zum Bearbeiten der Kontaktinformationen **Bearbeiten**.
- Zum Löschen des Kontakts wählen Sie **Löschen**.
- Zum Senden des Kontakts an andere wählen Sie **Senden via**.

› Bevorzugte Nummer einrichten

1. Wählen Sie im Menümodus **Kontakte** → **Favoriten** → .
2. Wählen Sie Kontakte aus, und wählen Sie **Hinzufügen**.

   Der Kontakt wird in der Liste der bevorzugten Kontakte gespeichert.

› Visitenkarte erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Kontakte** → **Eigenes Profil**.
2. Geben Sie Ihre persönlichen Daten ein.
3. Wählen Sie **Speichern**.



Sie können Ihre Visitenkarte versenden, indem Sie sie an eine Nachricht oder E-Mail anhängen oder sie über die drahtlose Bluetooth-Funktion übertragen.

› Kontakte von Community-Konten abrufen

Sie können die Liste von Community-Websitekonten anzeigen und ein Konto auswählen, um Ihren Gerätkontakten einen Kontakt von der Website hinzuzufügen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Kontakte** → **Konten**.
   Die Liste der hinzugefügten Konten erscheint.
2. Wählen Sie ein Konto aus.

› Gruppe von Kontakten erstellen

Indem Sie Kontaktgruppen erstellen, können Sie mehrere Kontakte verwalten und Nachrichten an eine ganze Gruppe senden. Erstellen Sie zunächst eine Gruppe.

1. Wählen Sie im Menümodus **Kontakte** → **Gruppen** → [+].
2. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein.
3. Wählen Sie einen Speicherort aus, um die Gruppe zu speichern.
4. Wählen Sie **Speichern**.

› Kontakte von Ihrem Gerät von der oder auf die SIM- oder USIM-Karte kopieren

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Kontakte** → **Kontakte importieren** oder **Kontakte exportieren** → **SIM-Karte**.
2. Wählen Sie die zu kopierenden Kontaktdateien und dann **Importieren** oder **Exportieren** aus.

› Kontakte importieren oder exportieren

So importieren Sie Kontaktdateien (im VCF-Format) von einer Speicherkarte:

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Kontakte** → **Kontakte importieren** → **Speicherkarte**.
2. Wählen Sie die zu importierenden Kontaktdateien aus, und wählen Sie **Importieren**.

Wählen Sie zum Exportieren von Kontaktdateien (im VCF-Format) auf eine Speicherkarte im Menümodus **Einstellungen** → **Kontakte** → **Kontakte exportieren** → **Speicherkarte**.

Kalender

Hier erfahren Sie, wie Sie tägliche, wöchentliche oder monatliche Ereignisse einrichten und verwalten und wie Sie Alarme festlegen, um sich an wichtige Ereignisse erinnern zu lassen.

› Ereignis erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Kalender**.
2. Wählen Sie **Erstellen** aus.
3. Geben Sie das Ereignis mit den gewünschten Details ein.
4. Wählen Sie **Speichern**.

› Ereignisse anzeigen

So ändern Sie die Kalenderansicht:

1. Wählen Sie im Menümodus **Kalender**.
2. Wählen Sie einen Anzeigemodus aus der oberen Kalenderzeile aus.
   - **Monat**: Ein voller Monat in einer Ansicht. In der Monatsansicht werden Tage mit geplanten Ereignissen durch ein kleines Dreieck gekennzeichnet. In der Monatsansicht können Sie in die Jahresansicht wechseln, indem Sie das Monats- und das Jahresfeld auswählen oder zwei Finger auf dem Display platzieren und aufeinander zubewegen. Zur Rückkehr in die Monatsansicht wählen Sie einen gewünschten Monat aus.
   - **Woche**: Tagesblöcke für die Tage in einer vollen Woche
   - **Tag**: Stundenblöcke für einen vollen Tag
   - **Liste**: Eine Liste der geplanten Ereignisse

So zeigen Sie die Ereignisse für ein bestimmtes Datum an:

1. Wählen Sie im Menümodus **Kalender**.
2. Wählen Sie ein Datum im Kalender aus.
   Wählen Sie zum Wechseln zum aktuellen Datum **Heute** aus.
3. Wenn Sie Einzelheiten zu einem Ereignis anzeigen möchten, wählen Sie das entsprechende Ereignis aus.



- Sie können das Ereignis an andere senden, indem Sie **Senden** → und dann eine Option auswählen.
- Nach dem Konfigurieren der Synchronisierungseinstellungen können Sie Ihren Kalender mit einem Exchange-Server synchronisieren. ► S. 53

› Ereignisalarm ausschalten

Wenn Sie einen Alarm für ein Kalenderereignis einstellen, wird der Alarm zur angegebenen Zeit ausgelöst. Ziehen Sie ☒ nach links, um den Alarm zu beenden.

Aufgabe

Erfahren Sie, wie Sie eine virtuelle Aufgabenliste anlegen und Alarme einrichten, die Sie an wichtige Aufgaben erinnern, oder wie sie deren Priorität festlegen.

› Aufgabe erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Aufgabe**.
2. Wählen Sie **Erstellen** aus.
3. Geben Sie die Details der Aufgabe ein.
4. Wählen Sie **Speichern**.

› Aufgaben anzeigen

1. Wählen Sie im Menümodus **Aufgabe**.
2. Wählen Sie **Sortieren**, und wählen Sie eine Kategorie zum Sortieren der Aufgaben aus.
3. Um die Einzelheiten zu einer Aufgabe anzuzeigen, wählen Sie sie aus.

   Für fertig gestellte Aufgaben mit einem abgelaufenen Termin können Sie deren Status auf fertig gestellt setzen, indem Sie das Kontrollkästchen in der oberen Zeile aktivieren.



- Sie können die Aufgabe an andere senden, indem Sie **Senden** → und dann eine Option auswählen.
- Nach dem Konfigurieren der Synchronisierungseinstellungen können Sie Ihren Kalender mit einem Exchange-Server synchronisieren. ► S. 53

Memo

Hier erfahren Sie, wie Sie wichtige Informationen speichern und zu einem späteren Zeitpunkt anzeigen.

› Memo erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Memo**.
2. Wählen Sie **Erstellen** aus.
3. Geben Sie den Memotext ein, und wählen Sie **Speichern**.

› Memos anzeigen

1. Wählen Sie im Menümodus **Memo**.
2. Wenn Sie Einzelheiten zu einem Memo anzeigen möchten, wählen Sie das entsprechende Memo aus.
   Zum Löschen des Memos wählen Sie **Löschen** → **Ja**.



Sie können das Memo an andere senden, indem Sie **Senden** → und dann eine Option auswählen.

Sprachmemo

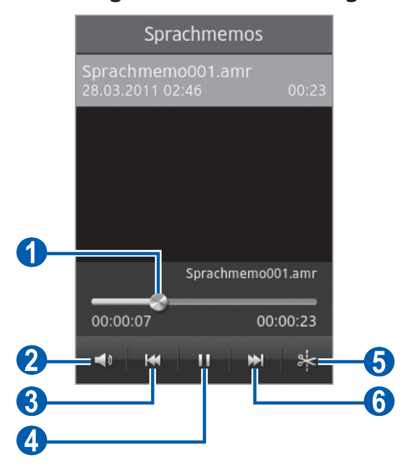
Erfahren Sie, wie Sie die Sprachaufzeichnungsfunktion Ihres Geräts nutzen können.

› Sprachmemo aufnehmen

1. Wählen Sie im Menümodus **Sprachmemo**.
2. Wählen Sie **Aufzeichnen** aus, um die Aufnahme zu starten.
3. Sprechen Sie ins Mikrofon.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Stopp**.
   Das Memo wird automatisch gespeichert.
5. Zur Aufnahme weiterer Memos wählen Sie [Zurück-Symbol], und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

› Sprachmemo wiedergeben

1. Wählen Sie im Menümodus **Sprachmemo**.
2. Wählen Sie **Liste**, um die Liste der Sprachmemos zu öffnen.
3. Wählen Sie das Sprachmemo aus, das Sie wiedergeben möchten.
4. Steuern Sie die Wiedergabe mithilfe der folgenden Tasten:



Ziffer	Funktion
1	Durch Ziehen der Leiste oder Tippen auf die Leiste zu einem Punkt in der Datei wechseln.
2	Lautstärke einstellen.
3	Zum Anfang des aktuellen oder eines anderen vorherigen Titels zurückspringen, in einer Datei rückwärts spulen (angetippt halten).
4	Wiedergabe unterbrechen. Wählen Sie zum Fortsetzen der Wiedergabe ▶ aus.
5	Datei zuschneiden.
6	Zum nächsten Titel wechseln; in einer Datei vorwärts spulen (angetippt halten).



Sie können das Memo an andere senden, indem Sie **Senden** → und dann eine Option auswählen.

› Sprachmemoeinstellungen anpassen

1. Wählen Sie im Menümodus **Sprachmemo**.
2. Wählen Sie **Einstellungen** aus.
3. Ändern Sie die folgenden Einstellungen, um das Sprachmemo individuell anzupassen:

Option	Funktion
Speicher	Wählen Sie einen Speicherort zum Speichern von Sprachmemos.
Aufnahmetyp	Legen Sie eine maximale Dauer für die Aufzeichnung von Sprachmemos fest. Wählen Sie zum Aufnehmen eines Sprachmemos zum Anhängen an eine MMS die Option **Begrenzung für MMS**.

Internet

Internetdienste erfordern eine Datenverbindung. Informationen zur optimalen Datenverbindung erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Internet

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre bevorzugten Webseiten aufrufen und Favoriten erstellen.



- Beachten Sie, dass bei der Nutzung des Internets und beim Herunterladen von Mediendateien zusätzliche Gebühren anfallen können. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter auf Anfrage mit.
- Je nach Dienstanbieter kann das Menü des Webbrowsers anders bezeichnet sein.
- Die verfügbaren Symbole richten sich nach dem jeweiligen Dienstanbieter oder der Region.

› Internetprofil einrichten

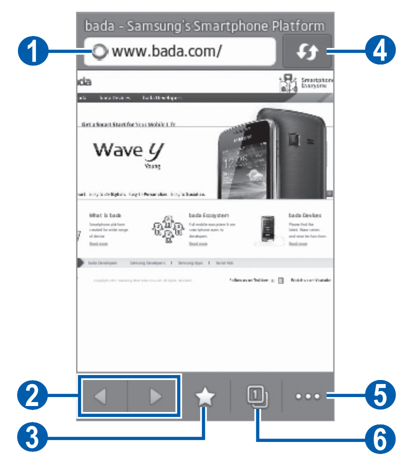
Zum Zugreifen auf das Netz und zum Verbinden mit dem Internet müssen Sie ein Verbindungsprofil aktivieren. Neben den vom Dienstanbieter voreingestellten Profilen können Sie eigene Verbindungsprofile hinzufügen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Verbindungen** → **Ja**.
2. Wählen Sie **Neu** aus.
3. Passen Sie die Netzeinstellungen an. ► „MMS-Profil einrichten“ (S. 47)
4. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Netz** → **Anwendungsprofile** → **Internet**.
5. Wählen Sie ein Verbindungsprofil aus.

› Webseiten durchsuchen

1. Wählen Sie im Menümodus **Internet**, um eine bestimmte Startseite aufzurufen.
   Zum Aufrufen einer bestimmten Webseite wählen Sie das URL-Eingabefeld, geben Sie die Adresse (URL) der Webseite ein, und wählen Sie **Öffnen**.

2. Navigieren Sie in den Webseiten mithilfe der folgenden Tasten:



Ziffer	Funktion
1	Adresse (URL) der gewünschten Webseite eingeben.
2	Im Verlauf zu Webseiten zurückblättern bzw. zur nächsten Seite blättern.
3	Liste mit gespeicherten Favoriten, häufig besuchten Seiten und aktuellem Internetverlauf öffnen.
4	Aktuelle Webseite aktualisieren.
5	Liste der Browseroptionen aufrufen.
6	Eine Webseite in einem neuen Fenster öffnen oder zwischen geöffneten Fenstern hin- und herwechseln.

Beim Navigieren auf einer Webseite stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Setzen Sie zum Vergrößern zwei Finger auf den Bildschirm, und ziehen Sie sie auseinander. Drücken Sie die Finger zum Verkleinern zusammen.
- Zur Verwendung weiterer Funktionen wählen Sie [···] und eine der folgenden Optionen:
  - **Favorit hinzufügen**: Lesezeichen für aktuelle Webseite erstellen.
  - **Zu Startbildschirm hinzufügen**: Eine Verknüpfung zur aktuellen Webseite zum Standby-Bildschirm hinzufügen.
  - **Download-Manager**: Downloadverlauf anzeigen.
  - **Text suchen**: Text auf der aktuellen Webseite suchen.
  - **Zeilenumbruch ein**: Browser so einrichten, dass der Textfluss an den Bildschirm angepasst wird.
  - **Beenden**: Webbrowser schließen.

› Bevorzugte Internetseiten als Favoriten speichern

Sie können häufig besuchte Webseiten als Favoriten speichern und jederzeit schnell aufrufen. Wenn Sie die Adresse der Webseite kennen, können Sie sie manuell als Favoriten speichern. So fügen Sie einen Favoriten hinzu:

1. Wählen Sie im Menümodus **Internet** → [☆].
2. Wählen Sie **Hinzufügen**.
3. Geben Sie einen Seitentitel und eine Webadresse (URL) ein.
4. Wählen Sie **Speichern**.

› Häufig besuchte Seiten oder aktuellen Verlauf aufrufen

1. Wählen Sie im Menümodus **Internet** → [☆].
2. Wählen Sie **Verlauf** oder **Am häuf. besucht** aus.
3. Wählen Sie eine Webseite aus, die Sie aufrufen möchten.

Samsung Apps

Mit Samsung Apps können Sie einfach und schnell eine Vielzahl von nützlichen Anwendungen direkt auf das Gerät herunterladen. Samsung Apps bietet Ihnen sofortigen Zugang zu einer riesigen Auswahl von mobilen Möglichkeiten wie Spielen, Nachrichten, Informationen, sozialen Netzwerken, Widgets und gesundheitsbezogenen Anwendungen.

Mit den voll optimierten Anwendungen von Samsung Apps können Sie Ihr Gerät „intelligenter" machen. Entdecken Sie die verblüffenden Anwendungen, und bereichern Sie Ihr mobiles Leben.

1. Wählen Sie im Menümodus **Samsung Apps**.
2. Suchen Sie nach gewünschten Anwendungen oder Widgets, und laden Sie diese herunter.



- Beachten Sie, dass bei der Nutzung des Internets und beim Herunterladen von Anwendungen zusätzliche Gebühren anfallen können.
- Weitere Informationen finden Sie unter www.samsungapps.com. Oder lesen Sie die Samsung Apps-Broschüre.
- Je nach Region oder Dienstanbieter steht dieser Dienst unter Umständen nicht zur Verfügung.

Synchronisieren

Erfahren Sie, wie Sie Kontakte, Kalenderereignisse, Aufgaben und Memos mit dem angegebenen Webserver synchronisieren.

› Synchronisierungsprofil einrichten

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **Synchronisieren**.
2. Wählen Sie **Sync-Profil erstellen**, und geben Sie die folgenden Profiloptionen an:

Option	Funktion
Profilname	Geben Sie einen Namen für das Profil ein.
Sync.-Server	Geben Sie die Webadresse des zu synchronisierenden Servers ein.
Sync.-Kategorie	Wählen Sie Datentypen aus, die synchronisiert werden sollen.
Sync.-Typ	Legen Sie fest, wie das Gerät und der Server synchronisiert werden.
Netzprofil	Wählen Sie ein Verbindungsprofil für die Synchronisierung aus.

3. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Speichern**.

› Synchronisierung starten

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **Synchronisieren**.
2. Wählen Sie ein Synchronisierungsprofil aus.
3. Wählen Sie **Sync starten**, um die Synchronisierung mit dem angegebenen Webserver zu starten.

YouTube

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Videos auf YouTube anzeigen und für andere freigeben.



Diese Funktion ist je nach Region oder Dienstanbieter u. U. nicht verfügbar.

1. Wählen Sie im Menümodus **YouTube**.
2. Wählen Sie ein Video aus der Videoliste aus.
3. Steuern Sie die Wiedergabe mit den Tasten auf dem Bildschirm. ► S. 64

Verbindungen

Bluetooth

Bluetooth ist eine drahtlose Kommunikationstechnologie mit kurzer Reichweite, mit der sich über Entfernungen von ca. 10 Metern Daten und Informationen kontaktfrei austauschen lassen.

Sie müssen die Geräte für eine Bluetooth-Übertragung nicht aufeinander ausrichten. Wenn die Geräte sich innerhalb des Nutzungsbereichs befinden, können Informationen zwischen ihnen ausgetauscht werden, auch wenn sie sich in verschiedenen Räumen befinden.



- Samsung ist nicht für den Verlust, das Abhören oder den Missbrauch von Daten verantwortlich, die mit der drahtlosen Bluetooth-Funktion gesendet oder empfangen werden.
- Stellen Sie stets sicher, dass Sie Daten nur mit Geräten weitergeben und empfangen, die vertrauenswürdig und ordnungsgemäß abgesichert sind. Wenn sich Hindernisse zwischen den Geräten befinden, kann sich die maximal mögliche Entfernung reduzieren.
- Einige Geräte, insbesondere solche, die nicht von Bluetooth SIG getestet oder zugelassen wurden, sind möglicherweise nicht mit dem Gerät kompatibel.

› Drahtlose Bluetooth-Funktion aktivieren

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Bluetooth**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Aktivierung**, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren.
3. Damit andere Geräte Ihr Gerät orten können, wählen Sie **Sichtbar** → **Immer ein**.

› Andere Bluetooth-fähige Geräte finden und koppeln

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Nach Geräten suchen**.
2. Wählen Sie ein Gerät aus.
3. Geben Sie eine PIN für die Bluetooth-Funktion oder die Bluetooth-PIN des anderen Geräts (falls vorhanden) ein, und wählen Sie **Speichern**. Alternativ wählen Sie **Ja**, um den PIN-Code zwischen Ihrem Gerät und dem Gerät abzugleichen.

   Wenn der Besitzer des anderen Geräts dieselbe PIN eingibt oder die Verbindung annimmt, ist die Kopplung abgeschlossen. Nach einer erfolgreichen Kopplung sucht das Gerät automatisch nach verfügbaren Diensten.



Einige Geräte, insbesondere Headsets oder Kfz-Freisprecheinrichtungen, haben eventuell eine feste Bluetooth-PIN wie 0000. Wenn das andere Gerät eine PIN hat, müssen Sie diese eingeben.

› Daten über die drahtlose Bluetooth-Funktion senden

1. Wählen Sie eine Datei oder ein Element, z. B. einen Kontakt, ein Kalenderereignis, ein Memo, eine Aufgabe oder eine Mediendatei, von einer zugehörigen Anwendung oder aus Eigene Datei... aus.
2. Wählen Sie eine Option zum Senden über Bluetooth.



Die Methoden zur Auswahl einer Option unterscheiden sich möglicherweise je nach Datentyp.

3. Suchen Sie nach einem Bluetooth-fähigen Gerät, und koppeln Sie es.

› Daten über die drahtlose Bluetooth-Funktion empfangen

1. Geben Sie die PIN für die Bluetooth-Funktion ein, und wählen Sie **OK** (falls erforderlich).
2. Wählen Sie **Ja**, um zu bestätigen, dass Sie bereit sind, Daten vom Gerät zu empfangen (falls erforderlich).

Empfangene Daten werden entsprechend ihrem Typ in einer geeigneten Anwendung oder einem geeigneten Ordner gespeichert. Eine Musik- oder Audiodatei wird beispielsweise im Tonordner gespeichert und ein Kontakt im Telefonbuch.

WLAN

Erfahren Sie, wie Sie die drahtlosen Netzfunktionen des Geräts verwenden, um eine Verbindung mit einem drahtlosen lokalen Netzwerk (WLAN) herzustellen, das mit dem Standard IEEE 802.11 b/g/n kompatibel ist.

Sie können eine Verbindung mit dem Internet oder anderen Netzgeräten herstellen, wenn ein Zugangspunkt oder ein drahtloser Hotspot verfügbar ist.



Dieses Gerät verwendet eine nicht harmonisierte Frequenz und ist für den Einsatz in allen europäischen Ländern geeignet. Die WLAN-Funktion darf innerhalb der EU ohne Einschränkung in Gebäuden genutzt werden, in Frankreich jedoch nicht außerhalb von Gebäuden.

› WLAN-Funktion aktivieren

Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **WLAN**, und ziehen Sie den Schieberegler neben **Aktivierung**.



Die im Hintergrund ausgeführte WLAN-Funktion verbraucht Akkustrom. Um den Akku zu schonen, sollten Sie diese Funktion nur aktivieren, wenn Sie benötigt wird.

› WLAN AP finden und damit verbinden

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **WLAN**.
   Das Gerät sucht automatisch nach verfügbaren WLAN-Zugangspunkten.
2. Wählen Sie ein Netzwerk aus.
3. Geben Sie ein Passwort für das Netz ein, und wählen Sie **Verbinden** (falls erforderlich).

› Verbindungsprofil anpassen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **WLAN**.
2. Wählen Sie ⊙ neben dem erkannten WLAN AP-Zugangspunkt aus.
   Das aktuelle Verbindungsprofil für das Netz erscheint.
3. Passen Sie das Verbindungsprofil des ausgewählten WLAN an:

Option	Funktion
Name	Zeigen Sie den Namen des Profils an.
MAC-Adresse	Zeigen Sie die MAC-Adresse des WLAN AP-Zugangspunkts an.
Sicherheitstyp	Zeigen Sie den Sicherheitstyp des WLAN AP-Zugangspunkts an.
Statische IP verwenden	Legen Sie die statischen Netzwerkadressen für den WLAN AP-Zugangspunkt fest. Sie können IP-Adresse, Gateway, Subnetzmaske und DNS-Adressen manuell festlegen.
IP-Adresse	Zeigen Sie die IP-Adresse des WLAN AP-Zugangspunkts an.
Proxy-Adresse	Geben Sie die Adresse des Proxyservers ein.
Proxy-Port	Geben Sie die Portnummer des Proxyservers ein.



Zum Löschen sämtlicher Details des Verbindungsprofils wählen Sie **Entfernen**.

› WLAN-Verbindung über einen WPS-Zugangspunkt (WLAN Protected Setup) herstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **WLAN**.
2. Wählen Sie abhängig vom Gerätetyp des Zugangspunkts die **WPS-Taste** aus.
3. Drücken Sie innerhalb von 2 Minuten eine WPS-Taste am Zugangspunktgerät.
   Oder geben Sie innerhalb von 2 Minuten am Zugangspunktgerät eine PIN ein, und wählen Sie **Start**.

Freigabe mobiler Netzwerke

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie das Gerät als drahtlosen Zugangspunkt für PCs oder andere Geräte einrichten und die mobile Netzwerkverbindung des Geräts freigeben.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **Mobiler Zugangspunkt**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Aktivierung**, um die WLAN-Tethering-Funktion zu aktivieren.
3. Wählen Sie zum Bestätigen **Ja** aus (falls erforderlich).
4. Legen Sie die folgenden Einstellungen fest, um die WLAN-Tethering-Funktion anzupassen:

Option	Funktion
Mein Gerät ausblenden	Verhindern Sie, dass andere Geräte dieses Gerät finden können.
Tethering	Aktivieren Sie die Tethering-Funktion zur Verwendung des Mobilgeräts als WLAN-Modem für einen anderen Dienst. Deaktivieren Sie die Tethering-Funktion, um Akkuladung zu sparen, und lassen Sie nur Direktverbindungen mit anderen Geräten zu.

Option	Funktion
Passwort	Zeigen Sie den Netzwerkschlüssel an, oder bearbeiten Sie ihn, um nicht autorisierten Netzzugang zu verhindern.

5 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie ↩.

6 Suchen Sie den Namen Ihres Geräts mit einem anderen Gerät in der Liste der verfügbaren Verbindungen, und stellen Sie eine Verbindung zum Netzwerk her, indem Sie das entsprechende Passwort in das WPA-Feld eingeben.

GPS

Ihr Gerät ist mit einem GPS (Global Positioning System)-Empfänger ausgestattet. Erfahren Sie, wie Sie Standortdienste aktivieren und weitere GPS-Funktionen verwenden.

Unter den folgenden Bedingungen kann der Empfang von GPS-Signalen eingeschränkt sein:

- zwischen Gebäuden, in Tunneln oder unterirdischen Passagen oder in Gebäuden
- bei schlechtem Wetter
- in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder elektromagnetischen Feldern
- in Fahrzeugen mit Sonnenschutzfolie



Diese Funktion ist je nach Region oder Dienstanbieter u. U. nicht verfügbar.

› GPS-Funktion aktivieren

1 Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ort**.

2 Ziehen Sie den Schieberegler neben **Navigationsdienst**.

Berühren Sie den Antennenbereich nicht und decken Sie diesen Bereich nicht mit Ihren Händen oder anderen Gegenständen ab, während Sie die GPS-Funktionen verwenden.

› Samsung Mobile Navigator starten

Hier erfahren Sie mehr über den Samsung Mobile Navigator, über den Sie Navigationshilfe und Informationen zu Ihrem Standort und die Wegstrecke erhalten.



- Karten zur Navigation, Ihr aktueller Standort und andere Navigationsdaten weichen möglicherweise von tatsächlichen Standortinformationen ab. Achten Sie stets auf die Straßen- und Verkehrsbedingungen sowie auf sämtliche andere fahrtbezogenen Faktoren und halten Sie sich immer an die Sicherheitshinweise und Vorschriften.
- Diese Funktion ist je nach Region oder Netzbetreiber u. U. nicht verfügbar.

So verwenden Sie Samsung Mobile Navigator:

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in das Gerät ein.
2. Wählen Sie im Menümodus **Navigation**.

   Weitere Informationen erhalten Sie in der Kurzanleitung von Samsung Mobile Navigator.

   Weitere Informationen finden unter http://www.66.com/samsung



- Verfügt Ihr Gerät nicht über ein Navigationspaket, können Sie Samsung Mobile Navigator einen Monat gratis testen.
- Verfügt Ihr Gerät nicht über ein Navigationspaket, ist die Schnellstartanleitung für Samsung Mobile Navigator nicht vorhanden.

› GPS-Funktionen verbessern

Erfahren Sie, wie Sie die GPS-Funktion verbessern, indem Sie Datendateien vom GPS-Webserver herunterladen. Dadurch werden die Geschwindigkeit und Genauigkeit der Standortermittlung gesteigert.



Durch das Herunterladen von GPS-Datendateien können zusätzliche Gebühren entstehen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ort**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Erweitertes GPS**.

› Mobile Netzwerke für Standortdienst verwenden

Erfahren Sie, wie Sie Standortinformationen über mobile Netzwerke empfangen. Dadurch kann das Gerät Informationen anzeigen, wenn kein GPS-Signal oder nur ein schwaches GPS-Signal vorhanden ist.



Durch den Zugriff auf das mobile Netzwerk können zusätzliche Kosten entstehen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ort**.
2. Ziehen Sie den Schieberegler neben **Netzwerkpositionierung**.

› Standort anzeigen

Erfahren Sie, wie Sie den Breitengrad, Längengrad und die Höhe Ihrer aktuellen Position mittels GPS bestimmen.

Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Ort** → **Eigene Position**.

PC-Verbindungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihr Gerät über ein USB-Kabel in verschiedenen USB-Verbindungsmodi mit einem PC verbinden. Durch Anschließen des Geräts an einen PC können Sie Daten direkt vom und zum Gerät übertragen, das Programm Samsung Kies verwenden und das Gerät als drahtloses Modem für einen PC verwenden.



Um Fehler zu finden, zu entfernen und künftig zu verhindern, wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **USB-Verbindung**, und ziehen Sie den Schieberegler neben **USB-Debugging**.

› Mit Samsung Kies verbinden

Stellen Sie sicher, dass Samsung Kies auf dem PC installiert ist. Sie können das Programm von der Samsung-Webseite (www.samsung.com/kies) herunterladen.

1. Verbinden Sie die Multifunktionsbuchse des Geräts über ein USB-Kabel mit einem PC.
2. Doppelklicken Sie auf dem PC auf das Samsung Kies-Symbol, um Samsung Kies zu starten.
3. Mobile Daten, wie etwa Kontakte, Kalender, Musik oder Fotos zwischen Samsung Kies und angeschlossenen Geräten übertragen oder synchronisieren.

   In der Hilfe zu Samsung Kies finden Sie weitere Informationen.

› Als Massenspeichergerät verbinden

Wenn Sie eine Speicherkarte in das Gerät einsetzen, können Sie das Dateiverzeichnis der Speicherkarte aufrufen, indem Sie das Gerät als Speicherkartenleser nutzen.

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in das Gerät ein.
2. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **USB-Verbindung** → **Massenspeicher**.
3. Verbinden Sie die Multifunktionsbuchse des Geräts über ein USB-Kabel mit einem PC.

   Sobald die Verbindung hergestellt ist, wird ein Popup-Fenster am PC angezeigt.

4. Öffnen Sie den Ordner, um Dateien anzuzeigen.
5. Kopieren Sie Dateien vom PC auf die Speicherkarte.



Klicken Sie zum Trennen des Geräts vom PC in der Windows-Taskleiste auf das USB-Gerätesymbol und dann auf die Option zum sicheren Entfernen des Massenspeichergeräts. Trennen Sie dann das USB-Kabel vom PC. Andernfalls können auf der Speicherkarte gespeicherte Dateien verloren gehen oder die Speicherkarte kann beschädigt werden.

› Gerät als drahtloses Modem verwenden

Sie können das Gerät als Modem für einen PC verwenden, um über den mobilen Netzdienst auf das Internet zuzugreifen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **USB-Verbindung** → **Internetfreigabe**.
2. Verbinden Sie die Multifunktionsbuchse des Geräts über ein USB-Kabel mit einem PC.
3. Führen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm aus, um den Treiber und den Netzwerk-Assistenten zu installieren und die Internetverbindung einzurichten.

VPN-Verbindungen

Sie können virtuelle private Netzwerke (VPN) erstellen und über ein öffentliches Netzwerk wie das Internet eine sichere Verbindung mit Ihrem privaten Netzwerk herstellen.



Ihr Gerät sollte bereits für den Internetzugang konfiguriert sein. Ist der Internetzugang nicht problemlos möglich, müssen Sie die Verbindungen bearbeiten. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, wenn Sie nicht sicher sind, welche Verbindungsinformationen Sie eingeben sollen.

› VPN-Verbindungen einrichten

1. Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **VPN** → **Neu**.
2. Wählen Sie einen VPN-Typ aus.

3 Passen Sie die Verbindungsinformationen an.



Die verfügbaren Optionen können abhängig vom VPN-Typ variieren.

Option	Funktion
Name	Geben Sie den Namen des VPN-Servers ein.
VPN-Server	Geben Sie die IP-Adresse des VPN-Servers ein.
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein.
Authentifizierungstyp	Wählen Sie ein Zertifikat der Zertifizierungsstelle (ZS) aus, das vom VPN-Server verwendet wird, um Sie zu identifizieren.
Vorher freigeg. Schlüssel	Geben Sie einen vorinstallierten Schlüssel ein.
Gruppen-ID	Geben Sie den Gruppennamen ein.
Verschlüsselung	Legen Sie fest, dass die Verbindung mit dem VPN-Server verschlüsselt werden soll.
L2TP-Geheimn. aktiv.	Legen Sie fest, dass das geheime L2TP-Passwort verwendet werden soll.

4 Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Speichern**.

› Verbindung mit einem privaten Netzwerk herstellen

1 Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen** → **Verbindung** → **VPN**.

2 Wählen Sie ein privates Netzwerk aus.

Extras

Rechner

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mathematische Berechnungen wie mit einem Taschenrechner oder Tischrechner direkt auf dem Gerät ausführen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Rechner**.
2. Verwenden Sie die Tasten, die dem Rechnerdisplay entsprechen, um grundlegende mathematische Vorgänge durchzuführen.
3. Drehen Sie das Gerät in die Querformatansicht, um den wissenschaftlichen Rechner zu verwenden.

Uhr

Erfahren Sie, wie Sie Alarme und Weltuhren einstellen und steuern. Außerdem können Sie die Stoppuhr und den Countdown-Timer verwenden.

› Neuen Alarm einstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Uhr** → **Alarm**.
2. Wählen Sie [+] aus.
3. Stellen Sie die Alarmdetails ein.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Speichern**.



Wählen Sie [•••] → **Automatisch einschalten**, um die automatische Einschaltfunktion zu aktivieren. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, stellt die automatische Einschaltfunktion das Gerät so ein, dass der Alarm automatisch zur festgelegten Zeit ertönt.

› Alarm stoppen

Wenn der Alarm ertönt:

- Ziehen Sie ☒ nach links, um den Alarm zu beenden.
- Ziehen Sie ⏰ nach rechts, um den Alarm für den Erinnerungszeitraum stumm zu schalten.

› Alarm löschen

1. Wählen Sie im Menümodus **Uhr** → **Alarm**.
2. Wählen Sie [•••] → **Löschen**.
3. Wählen Sie den Alarm, den Sie löschen möchten, und wählen Sie **Löschen**.

› Weltuhr erstellen

1. Wählen Sie im Menümodus **Uhr** → **Weltuhr**.
2. Wählen Sie [+] aus.
3. Wählen Sie das Texteingabefeld aus, und geben Sie einige Buchstaben eines Stadtnamens ein.
4. Wählen Sie den gewünschten Stadtnamen aus.
5. Um weitere Weltuhren hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.

› Stoppuhr verwenden

1. Wählen Sie im Menümodus **Uhr** → **Stoppuhr**.
2. Wählen Sie **Start**, um die Stoppuhr zu starten.
3. Wählen Sie **Runde**, um Zeiten aufzuzeichnen.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Stopp**.
5. Wählen Sie **Zurücksetzen**, um die aufgezeichneten Zeiten zu löschen.

› Countdown-Timers verwenden

1. Wählen Sie im Menümodus **Uhr** → **Timer**.
2. Stellen Sie die gewünschte Zeit für den Countdown ein.
3. Wählen Sie **Start**, um den Countdown zu starten.
   Sie können andere Funktionen nutzen, während der Timer im Hintergrund läuft. Drücken Sie die Startbildschirm-Taste, und greifen Sie auf eine andere Anwendung zu.
4. Ziehen Sie nach Ablauf des Timers ☒ nach links, um die Benachrichtigung zu stoppen.

Eigene Dateien

Erfahren Sie, wie Sie schnell und einfach auf alle im Gerät oder auf einer Speicherkarte abgelegten Bilder, Videos, Musik- und Audiodateien zugreifen.

› Unterstützte Dateiformate

Ihr Gerät unterstützt die folgenden Dateiformate:

Typ	Unterstützte Formate
Bild	bmp, jpg, gif, png, tif, wbmp
Video	mp4, 3gp
Musik	mp3, aac, m4a, wma
Ton	wav, mmf, xmf, imy, midi, amr
Theme	smt
Sonstiges	doc, docx, pdf, ppt, pptx, txt, xls, xlsx, htm, html, vbm, vcf, vcs, vnt, jad, jar, crt, der



- Einige Dateiformate werden abhängig von der auf dem Gerät installierten Software nicht unterstützt.
- Wenn die Dateigröße den verfügbaren Speicher übersteigt, kann beim Öffnen von Dateien ein Fehler auftreten.
- Die Wiedergabequalität kann je nach Inhaltstyp variieren.
- Einige Dateien werden aufgrund ihrer Codierung unter Umständen nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

› Datei anzeigen

1. Wählen Sie im Menümodus **Eigene Datei...** → und dann einen Dateityp.
2. Wählen Sie einen Ordner → und dann eine Datei.
   - Unter **Bilder** können Sie Fotos anzeigen, die Sie aufgenommen oder von anderen Quellen heruntergeladen oder erhalten haben.
   - Unter **Videos** können Sie Videos wiedergeben, die Sie aufgenommen oder von anderen Quellen heruntergeladen oder erhalten haben.
   - Unter **Töne** können Sie alle Musikdateien und Tonclips wiedergeben, die Sie aufgenommen haben, einschließlich Sprachmemos und UKW-Radio-Clips.
   - Sie können unter **Sonstiges** Dokumente und Datendateien einschließlich nicht unterstützter Dateien anzeigen.

Verwenden Sie in einem Ordner die folgenden Optionen:

- Wählen Sie zum Senden einer Datei an andere **Senden**.
- Wählen Sie **Verwalten**, um zusätzliche Funktionen bei der Verwendung von Dateien zu nutzen, wie z. B. einen Ordner erstellen, verschieben, kopieren oder löschen.
- Wählen Sie **Anzeigen als** aus, um den Anzeigemodus zu ändern.
- Wählen Sie **Sortieren nach** aus, um Dateien oder Ordner zu sortieren.

› Ein Bild als Hintergrundbild einrichten

Sie können Fotos oder Bilder als Hintergrundbild für den Home-Bildschirm einstellen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Eigene Datei...** → **Bilder** → einen Bildordner → ein Bild.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Einstellen als** → **Hintergrundbild** → **Einstell.**

› Einen Soundclip als Klingelton einstellen

Sie können beliebige Musik- oder Soundclips im Audioordner als Klingeltöne für eingehende Anrufe, Nachrichten oder Alarme einstellen.

1. Wählen Sie im Menümodus **Eigene Datei...** → **Töne** → einen Soundclip.
2. Wählen Sie während der Wiedergabe [icon] → eine Option.

Einstellungen

Einstellungsmenü öffnen

Wählen Sie im Menümodus **Einstellungen**.

Offline-Modus

Dient zum Deaktivieren aller drahtlosen Funktionen des Geräts. Sie können nur netzunabhängige Dienste verwenden.

WLAN

- **Aktivierung**: Dient zum Ein-/Ausschalten der WLAN-Funktion. ► S. 89
- **Verborgenes Netz suchen**: Dient zur manuellen Suche von WLAN-Zugriffspunkten.

Netz

- **Paketdaten**: Dient zum Zulassen paketvermittelter Datennetze für Netzdienste.
- **Daten-Roaming**: Legen Sie die Verwendung von Datendiensten fest, wenn Sie ein fremdes Netz verwenden.
- **Netz auswählen**: Legen Sie fest, ob die Netzauswahl automatisch oder manuell erfolgen soll.
- **Netzmodus**: Wählen Sie ein Netzwerkband aus.
- **Verbindungen**: Erstellen Sie Verbindungsprofile für Netzfunktionen.
- **Anwendungsprofile**: Wählen Sie Verbindungsprofile für alle Anwendungen oder Funktionen.

Bluetooth

- **Aktivierung**: Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion, um Informationen über eine kurze Entfernung auszutauschen. ► S. 87
- **Sichtbar**: Dient zum Festlegen, dass das Gerät für andere Bluetooth-Geräte sichtbar sein soll.
- **Suchoptionen**: Dient zum Auswählen der Typen von Bluetooth-Geräten, die in die Suche aufgenommen werden sollen.
- **Standardspeicher**: Dient zum Auswählen eines Speicherorts für empfangene Dateien.

Ort

Passen Sie die Einstellungen für GPS-Verbindungen an. ► S. 92

Verbindung

- **Mobiler Zugangspunkt**: Aktivieren Sie zum Verwenden Ihres Geräts als Zugangspunkt (AP) die WLAN-Tethering-Funktion. ► S. 91
- **USB-Verbindung**: Legen Sie einen USB-Modus fest, der aktiviert werden soll, wenn Sie das Gerät mit einem PC verbinden. ► S. 95
- **VPN**: Dient zum Einrichten virtueller privater Netze (VPNs) sowie zum Herstellen einer Verbindung. ► S. 96
- **Synchronisieren**: Dient zum Einrichten eines Synchronisierungsprofils. ► S. 85

Ton

- **Ton**: Aktiviert den Stumm-Modus, in dem mit Ausnahme von Medientönen und Alarmklingeltönen alle Töne deaktiviert sind.
- **Vibrieren**: Das Gerät vibriert beim Wiedergeben der Klingeltöne.
- **Eingehender Anruf**:
  - **Klingelton**: Wählen Sie einen Klingelton aus, der ertönt, wenn die Option zum Abspielen einer Melodie bei eingehenden Anrufen aktiviert ist.
  - Passen Sie die Lautstärke des Anrufklingeltons mithilfe des Schiebereglers unten an.
- **Benachrichtigung**:
  - **Nachrichtenton**: Wählen Sie einen Klingelton für eingehende Nachrichten.
  - **E-Mail-Ton**: Wählen Sie einen Klingelton, der Sie über eingehenden E-Mail-Nachrichten benachrichtigt.
  - Passen Sie die Lautstärke des Nachrichtenklingeltons mithilfe des Schiebereglers unten an.
- **Medienlautstärke**: Dient zum Festlegen der Standardlautstärke für Musik und Videos.
- **Systemlautstärke**: Dient zum Festlegen der Standardlautstärke für Touchscreen-Töne und den Ton beim Ein-/Ausschalten.

Anzeige

Öffnen und ändern Sie die folgenden Einstellungen, um das Display und die Lichtnutzung auf Ihrem Gerät zu steuern:

- **Theme**: Dient zum Auswählen eines Themas für das Display.
- **Hintergrundbild**: Dient zum Auswählen eines Hintergrundbilds für den Standby-Bildschirm.
- **Bildschirmsperre**: Dient zum Auswählen eines Bilds, das bei gesperrtem Bildschirm angezeigt werden soll.
- **Schriftart**: Dient zum Ändern der Schriftart für den Displaytext.
- **Schriftgröße**: Dient zum Auswählen einer Textgröße bei der Erstellung oder Anzeige von Elementen in Anwendungen.

- **Helligkeit**: Dient zum Einstellen der Helligkeit des Displays.
- **Bildschirmbeleuchtungsdauer**: Dient zum Festlegen des Zeitraums bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung des Displays.
- **Bildschirm automatisch drehen**: Dient zum Festlegen, ob Inhalte beim Drehen des Geräts automatisch gedreht werden sollen.

Allgemein

Öffnen und ändern Sie die folgenden Einstellungen, um die allgemeinen Einstellungen für Ihr Gerät zu steuern.

› Datum und Uhrzeit



Wenn der Akku vollständig entladen oder aus dem Gerät entfernt wird, werden Datum und Uhrzeit zurückgesetzt.

- **Automaitsche Aktualisierung**: Bei Auswahl dieser Einstellung wird die Uhrzeit automatisch aktualisiert, wenn Sie in andere Zeitzonen reisen.
- **Zeitzone**: Dient zum Festlegen Ihrer Heimatzeitzone.
- **Datum**: Dient zum manuellen Einstellen des Datums.
- **Zeit**: Dient zum manuellen Einstellen der Uhrzeit.
- **Uhrzeitformat**: Dient zum Auswählen eines Uhrzeitformats.
- **Datumsformat**: Dient zum Auswählen eines Datumsformats.

› Sprache

- **Anzeige**: Wählen Sie eine Sprache aus für das Display des Geräts aus.
- **Tastatur**: Wählen Sie eine Eingabesprache für die Tastatur aus.

› Bewegungen

- **Bewegung verwenden**: Dient zum Verwenden der Bewegungserkennung.
- **Schütteln**: Dient zum Entsperren des Geräts durch Schütteln.
- **Umdrehen**: Bei aktivierter Etiquette-Pause-Funktion werden alle Gerätetöne stumm geschaltet, wenn das Gerät mit der Oberseite nach unten liegt.

› Eingabehilfe

- **Sprachausgabe**
  - **Sprachsignal**: Dient zum Ausgeben von Sprachbenachrichtigungen für verschiedene Ereignisse auf dem Gerät.
  - **Ausgabesprache**: Dient zum Auswählen einer Sprache für die Sprachbenachrichtigungsfunktion.
- **Schriftgröße**: Dient zum Auswählen einer Textgröße bei der Erstellung oder Anzeige von Elementen in Anwendungen.

› Installationsort

Wählen Sie den standardmäßigen Speicherort, an dem neue Anwendungen installiert werden.

› Speicher

Überprüfen Sie die Speicherinformationen von Speicherkarten, und löschen Sie den Speicher des Geräts, oder formatieren Sie eine Speicherkarte.

› Verwendung

- **Anrufdauer**: Zeigen Sie Zeitdaten für Ihre Anrufe an, wie etwa die Dauer des letzten Anrufs und die gesamte Dauer aller Anrufe.
- **Nachrichtenzähler**: Zeigen Sie die Anzahl der gesendeten und empfangenen Nachrichten an.
- **Paketdatenzähler**: Zeigen Sie den Gesamtumfang der gesendeten und empfangenen Daten an.

› Sicherheit

- **Telefonsperre**: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Gerätesperrfunktion, mit der sich das Gerät erst nach der Eingabe eines Passworts nutzen lässt.
- **Vertraulich sperren**: Kennzeichnen Sie verschiedene Datentypen als vertraulich. Zum Aufrufen der vertraulichen Daten müssen Sie Ihr Gerätepasswort eingeben.
- **Mobilgerät finden**: Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Funktion „Mobilgerät finden“. Diese Funktion dient zum Wiederfinden Ihres Geräts, wenn Sie es verloren haben oder es gestohlen wurde. ► S. 34
- **Password ändern**: Ändern Sie das Gerätepasswort.
- **SIM-Sperre**: Aktivieren oder deaktivieren Sie die SIM-Sperrfunktion, bei der Sie das SIM-Passwort beim Austauschen der SIM- oder USIM-Karte eingeben müssen.
- **PIN-Sperre**: Aktivieren oder deaktivieren Sie die PIN-Sperrfunktion, bei der Sie die PIN eingeben müssen, bevor Sie das Gerät nutzen können.
- **PIN ändern**: Dient zum Ändern der PIN für den Zugriff auf die SIM- oder USIM-Daten.
- **FDN-Modus**: Aktivieren oder deaktivieren Sie den FDN-Modus, um Anrufe auf Rufnummern auf der SIM- oder USIM-Karte zu beschränken.
- **PIN2 ändern**: Dient zum Ändern der PIN2, durch die die primäre PIN geschützt wird.

› Telefoninfo

- **Geräteinfo**: Zeigen Sie die Systeminformationen Ihres Gerät an, z. B. Modellnummer und CPU-Nutzung.
- **Speicher**: Zeigen Sie Speicherinformationen des Geräts und der Speicherkarte an.
- **Quelllizenzen öffnen**: Prüfen Sie die Quelllizenzen von heruntergeladenen Programmen.
- **Zertifikate**: Zeigen Sie die Details der Zertifikate an.
- **Sicherheitsrichtlinien**: Zeigen Sie den Status der Sicherheitsrichtlinie zum Verschlüsseln Ihres Geräts und zum Schutz der auf dem Gerät gespeicherten Daten und Informationen an.

› Software-Aktualisierung

Sie erhalten eine Benachrichtigung von Ihrem Dienstanbieter oder vom Samsung-Server, wenn die neue Firmware für Ihr Gerät veröffentlicht wird. Wenn Sie eine Aktualisierungsbenachrichtigung erhalten, laden Sie die neue Firmware auf das Gerät herunter.

- **Aktualisieren**: Suchen Sie nach dem Firmwareupdate, und laden Sie es herunter.
- **Automatische Aktualisierung**: Dient zum automatischen Suchen nach und Steuern der Firmwareaktualisierung.
- **WAP-Push**: Legen Sie fest, ob von einem Webserver gepushte Nachrichten empfangen werden.
- **Nur WLAN**: Legen Sie fest, dass das Update nur über eine WLAN-Verbindung heruntergeladen wird.

› Lizenzen

- **Ablauferinnerung**: Legen Sie fest, dass eine Benachrichtigung gesendet wird, wenn eine Lizenz abgelaufen ist.

› Zurücksetzen

- **Einstellungen zurücksetzen**: Setzen Sie verschiedene Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück. Wählen Sie die betreffenden Einstellungen aus. Zum Zurücksetzen der Einstellungen müssen Sie Ihr Gerätepasswort eingeben.
- **Werkseinstellungen**: Dient zum Zurücksetzen der Einstellungen auf die Werkseinstellungen sowie zum Löschen aller Daten. Sie müssen Ihr Gerätepasswort eingeben.

Konten

Zeigen Sie Konten bei sozialen Netzwerken an, richten Sie sie ein oder löschen Sie sie.

Benachrichtigung

Aktivieren oder deaktivieren Sie eine Benachrichtigung für eingehende Nachrichten, neue Anwendungen in Samsung Apps oder für die Dateiübertragung von anderen oder an andere.

Anrufe

Sie können die Einstellungen für die Anruffunktionen konfigurieren:

- **Eigene Anrufer-ID anzeigen**: Zeigt den Empfängern Ihre Mobiltelefonnummer.
- **Bild für Videoanruf**: Wählen Sie ein Bild, das dem anderen Gesprächsteilnehmer gezeigt wird.
- **Rufumleitung**: Dient zum Umleiten eingehender Anrufe zu einer anderen Nummer.
- **Anklopfen**: Bei Auswahl dieser Einstellung werden Sie während eines Gesprächs über weitere eingehende Anrufe benachrichtigt.
- **Automatisch abweisen**: Legen Sie eine Liste mit automatisch abzuweisenden Anrufern fest.
- **Kurzwahl**: Legen Sie Nummern für die Kurzwahl fest.
- **Anruf mit Nachricht abweisen**: Bearbeiten Sie eine Nachricht, die an den Anrufer übertragen wird, wenn Sie einen Anruf abweisen.
- **Rufstatustöne**: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Töne bei der Anrufverbindung- oder trennung sowie den Minutenerinnerungston.
- **Mailbox-Nummer**: Geben Sie die Nummer zum Aufrufen der Mailbox ein. Diese Nummer erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.

Nachrichten

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Nachrichtenfunktionen.

› Signalwiederholung

Legen Sie fest, wie oft das Telefon Sie über neue Nachrichten informiert.

› SMS

- **Zustellbericht**: Stellen Sie ein, dass die Absender über das Netzwerk informiert werden, wenn Sie ihre Nachrichten erhalten.
- **Dienstzentrale**: Geben Sie die Adresse der SMS-Zentrale ein.
- **CB-Nachrichten**: Legen Sie fest, ob Sie Infomeldungen von mobilen Netzen empfangen möchten.
- **SOS-Nachrichten**: Senden Sie eine SOS-Nachricht. ► S. 50
- **Zeichenunterstüzung**: Wählen Sie eine Verschlüsselungsart für Zeichen aus.
- **Sichern und Wiederherstellen**: Sichern Sie Ihre Nachrichten nach einzelnen Nachrichten oder nach Ordner, oder stellen Sie die gesicherten Nachrichten wieder her.

› MMS

- **Zustellbericht**: Stellen Sie ein, dass die Absender über das Netzwerk informiert werden, wenn Sie ihre Nachrichten erhalten.
- **Lesebericht anfordern**: Fordern Sie einen Lesebericht für Ihre Nachrichten an, und erfahren Sie so, wann Ihre Nachrichten gelesen werden.
- **Heimatnetz**: Legen Sie fest, ob vom Gerät neue Nachrichten automatisch abgerufen werden, wenn Sie sich im Heimatnetz befinden.
- **Fremdnetz**: Legen Sie fest, ob vom Gerät neue Nachrichten automatisch abgerufen werden, wenn Sie ein fremdes Netz verwenden.
- **Betrefffeld**: Dient zum Anzeigen des Betrefffelds im Texteingabefeld.
- **Erstellungsmodus**: Wählen Sie einen Modus zum Erstellen von MMS. Sie können Nachrichten mit jeder Art von Inhalt und beliebiger Größe erstellen oder ggf. eine Warnbenachrichtigung über Inhaltstyp oder Größe erhalten.

E-Mail

Konfigurieren Sie die Einstellungen für die E-Mail-Funktionen.

› E-Mail-Konten

Zeigen Sie E-Mail-Konten an, richten Sie sie ein, oder löschen Sie sie.

› Sendeoptionen

- **Von**: Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse als Absenderadresse ein.
- **Priorität**: Legen Sie die Prioritätsstufe für Ihre Nachrichten fest.
- **Kopie behalten**: Legen Sie fest, ob eine Kopie gesendeter Nachrichten auf dem Server gespeichert wird.
- **Mit Text antworten**: Legen Sie fest, ob beim Antworten auf eine Nachricht die ursprüngliche Nachricht eingefügt wird.
- **Mit Dateien weiterleiten**: Legen Sie fest, ob beim Weiterleiten einer Nachricht Anhänge mitgeschickt werden.
- **Lesebericht abrufen**: Fordern Sie einen Lese-Antwort-Bericht für Ihre Nachrichten an. So erfahren Sie, wann Ihre Nachrichten gelesen werden.
- **Übertragungsb. abrufen**: Fordern Sie einen Übertragungsbericht für Ihre Nachrichten an. So erfahren Sie, wann Ihre Nachrichten zugestellt werden.
- **Eigene Visitenkarte hinzufügen**: Legen Sie fest, ob ausgehenden Nachrichten Ihre Visitenkarte hinzugefügt wird.
- **Mich immer cc setzen**: Legen Sie fest, ob Sie bei allen ausgehenden Nachrichten als Empfänger hinzugefügt werden.
- **Signatur anfügen**: Legen Sie fest, ob ausgehenden Nachrichten Ihre Signatur hinzugefügt wird.
- **Signatur**: Geben Sie Ihre Signatur ein.

› Empfangsoptionen

- **Exchange ActiveSync**: Passen Sie Empfangsoptionen für Exchange Server-Konten an.
  - **E-Mail-Größe**: Wählen Sie die maximal zugelassene Größe für Nachrichten.
  - **Standard-Download-Format**: Wählen Sie ein E-Mail-Format aus.
  - **Remote-Bilder laden**: Legen Sie fest, dass in der E-Mail enthaltene Bilder geladen werden.
- **Webkonten**: Passen Sie Empfangsoptionen für jedes E-Mail-Konto an.
  - **E-Mail-Größe**: Wählen Sie die maximal zugelassene Größe für Nachrichten aus.
  - **Löschoptionen**: Wählen Sie, ob Nachrichten vom Gerät oder sowohl vom Gerät als auch vom Server gelöscht werden sollen.
  - **Lesebericht senden**: Legen Sie fest, dass die Absender über das Netzwerk informiert werden, wenn Sie Nachrichten lesen.
  - **Remote-Bilder laden**: Legen Sie fest, dass in der E-Mail enthaltene Bilder geladen werden.

› E-Mails sperren

Sperren Sie E-Mails von festgelegten Adressen oder mit bestimmten Themen.

› Liste im Verlauf

Ändern Sie den Anzeigemodus.

Kontakte

- **Kontakte anzeigen von**: Wählen Sie einen Speicherort zum Anzeigen von Kontakten.
- **Reihenfolge des Anzeigenamens**: Legen Sie fest, wie Kontaktnamen angezeigt werden.
- **Konten**: Rufen Sie Kontakte von Community-Konten ab.
- **Eigenes Profil**: Erstellen Sie Ihre Visitenkarte.
- **Dienstnummern**: Die benötigten Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
- **Kontakte importieren**: Importieren Sie Kontakte von der SIM- oder USIM-Karte oder von der Speicherkarte.
- **Kontakte exportieren**: Exportieren Sie Kontakte auf die SIM- oder USIM-Karte oder die Speicherkarte.

Kalender

Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Kalender:

- **Erster Tag der Woche**: Legt den ersten Tag der Woche fest (Sonntag oder Montag).
- **Kalender importieren**: Importieren Sie Ereignisse aus dem Speicher oder von der Speicherkarte Ihres Geräts.
- **Meine Termine exportieren**: Exportieren Sie Terminpläne in den Speicher oder auf die Speicherkarte Ihres Geräts.
- **Meine Jahrestage exportieren**: Exportieren Sie Jahrestage in den Speicher oder auf die Speicherkarte des Geräts.
- **Zeitzone festlegen**: Dient zum Verwenden der aktuellen Zeitzone für den Kalender.
- **Zeitzone auswählen**: Dient zum Festlegen der Kalenderzeitzone.

Memo

- **Von Speicherkarte importieren**: Importieren Sie Memos von der Speicherkarte.
- **Auf Speicherkarte exportieren**: Exportieren Sie Memos auf die Speicherkarte.

Internet

Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Internetbrowser.

- **Startseite**: Geben Sie die Webadresse der Website ein, die Sie als Startseite verwenden möchten.
- **Benutzereinstellungen**: Verändern Sie Anzeigen- und Toneinstellungen für den Webbrowser.
- **ID/Passwort automatisch speichern**: Dient zum automatischen Speichern der ID und des Passworts.
- **Verschlüsselung**: Wählen Sie eine Verschlüsselungsart für Zeichen aus.
- **RSS-Aktualisierung**: Legen Sie fest, dass der Webbrowser automatisch und in regelmäßigen Zeitabschnitten abonnierte RSS-Feeds aktualisiert. Das Aktivieren der Funktion zum automatischen Aktualisieren erhöht die heruntergeladene Datenmenge und führt u. U. zu zusätzlichen Gebühren.
- **Serverzertifikate**: Zeigen Sie die Details der Zertifikate an.
- **Über Internet**: Erhalten Sie Versions- und Copyrightinformationen über den Webbrowser.
- **Daten automatisch löschen**: Legen Sie fest, dass Ihre ID und Ihr Passwort automatisch gespeichert oder beim Surfen gespeicherte Daten gelöscht werden, wie z. B. Verlauf, Cache, Cookies, IDs und Passwörter.
- **Cache leeren**: Leeren Sie den Cache. Der Cache ist ein temporärer Speicherort, an dem Informationen von kürzlich besuchten Webseiten gespeichert werden.
- **Cookies löschen**: Löschen Sie auf dem Gerät gespeicherte Cookies.
- **Gespeicherte(s) ID/Passwort löschen**: Dient zum Löschen von allen gespeicherten Passwörter.
- **Datenbank löschen**: Löschen Sie alle gespeicherten Webdatenbanken.

MP3-Player

Dient zum Festlegen der Optionen des MP3-Players.

- **Equalizer**: Dient zum Auswählen eines standardmäßigen Equalizertyps.
- **Effekt**: Dient zum Auswählen eines Klangeffekts.
- **Visualisierung**: Dient zum Auswählen einer animierten Visualisierung zur Anzeige während der Wiedergabe.
- **Liedtext**: Dient zum Anzeigen des Liedtexts während der Wiedergabe.

Samsung Apps

Aktualisierungsbenachrichtigung: Dient zum Auswählen einer Netzwerkverbindung (WLAN oder paketvermitteltes Datennetz), die zum Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen von Samsung Apps verwendet wird.

Community-Uploads

Aktualisieren Sie die Liste der Community-Websites, und melden Sie sich bei einem Community-Dienst an, um Mediendateien hochzuladen.

Suche

Dient zum Auswählen der Elemente, die Sie in die Suche einbeziehen möchten.

Rat und Hilfe bei Problemen

Beim Einschalten oder während der Verwendung des Geräts werden Sie zur Eingabe eines der folgenden Codes aufgefordert:

Code	Versuchen Sie Folgendes, um das Problem zu beheben:
Passwort	Wenn die Gerätesperrfunktion aktiviert ist, müssen Sie das Passwort eingeben, das Sie für das Gerät eingestellt haben.
PIN	Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden oder die PIN-Anforderung aktiviert ist, müssen Sie die mit der SIM- oder USIM-Karte gelieferte PIN eingeben. Sie können diese Funktion deaktivieren, indem Sie das Menü **PIN-Sperre** verwenden.
PUK	Ihre SIM- oder USIM-Karte ist gesperrt, üblicherweise aufgrund einer mehrmaligen Falscheingabe Ihrer PIN. Sie müssen nun den von Ihrem Netzbetreiber zur Verfügung gestellten PUK-Code eingeben.
PIN2	Wenn Sie auf ein Menü zugreifen, für das der PIN2-Code erforderlich ist, müssen Sie den zur SIM- oder USIM-Karte gehörenden PIN2-Code eingeben. Wenden Sie sich für Einzelheiten an Ihren Netzbetreiber.

Auf dem Gerät wird ein Netzwerk- oder Servicefehler angezeigt

- Wenn Sie sich in Bereichen mit schwachen Signalen oder schlechtem Empfang befinden, können Sie den Empfang verlieren. Begeben Sie sich an einen anderen Ort und versuchen Sie es erneut.
- Einige Optionen können Sie nur aufrufen, wenn Sie sie abonniert haben. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Netzbetreiber mit.

Der Touchscreen reagiert langsam oder falsch

Wenn das Gerät über einen Touchscreen verfügt und dieser nicht richtig reagiert, versuchen Sie Folgendes:

- Entfernen Sie Schutzabdeckungen vom Touchscreen, falls vorhanden. Schutzabdeckungen können verhindern, dass das Gerät Ihre Eingaben erkennt, und werden nicht für Geräte mit Touchscreen empfohlen.
- Beim Tippen auf den Touchscreen müssen Ihre Hände sauber und trocken sein.
- Starten Sie das Gerät neu, um temporäre Softwarefehler zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Gerätesoftware zur neuesten Version.
- Wenn der Touchscreen zerkratzt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an ein Samsung-Kundendienstzentrum.

Anrufe werden unterbrochen

Wenn Sie sich in Bereichen mit schwachen Signalen oder schlechtem Empfang befinden, können Sie die Netzverbindung verlieren. Begeben Sie sich an einen anderen Ort und versuchen Sie es erneut.

Ausgehende Anrufe werden nicht verbunden

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Wähltaste gedrückt haben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie auf das richtige Mobiltelefonnetz zugegriffen haben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie diese Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, nicht mit einer Anrufsperre belegt haben.

Eingehende Anrufe werden nicht verbunden

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie auf das richtige Mobiltelefonnetz zugegriffen haben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die eingehende Telefonnummer nicht mit einer Anrufsperre belegt haben.

Der andere Teilnehmer kann Sie während eines Gesprächs nicht hören

- Vergewissern Sie sich, dass das eingebaute Mikrofon nicht abgedeckt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon sich in der Nähe Ihres Mundes befindet.
- Wenn Sie ein Headset verwenden, stellen Sie sicher, dass es richtig angeschlossen ist.

Schlechte Tonqualität

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die interne Antenne des Geräts nicht blockieren.
- Wenn Sie sich in Bereichen mit schwachen Signalen oder schlechtem Empfang befinden, können Sie den Empfang verlieren. Begeben Sie sich an einen anderen Ort und versuchen Sie es erneut.

Beim Wählen von Kontakten wird der Anruf nicht verbunden

- Vergewissern Sie sich, dass die richtige Rufnummer in der Kontaktliste gespeichert ist.
- Falls erforderlich, geben Sie die Rufnummer erneut ein und speichern Sie sie neu.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Telefonnummer des Kontakts nicht mit einer Anrufsperre belegt haben.

Das Gerät piepst und das Akkusymbol ist leer

Der Akku ist schwach. Laden Sie den Akku auf oder tauschen Sie ihn aus, um das Gerät weiter zu verwenden.

Der Akku wird nicht richtig aufgeladen oder das Gerät schaltet sich aus

- Die Akkukontakte können schmutzig sein. Wischen Sie die goldfarbenen Kontakte mit einem sauberen, weichen Tuch ab und versuchen Sie den Akku erneut zu laden.
- Wenn sich der Akku nicht mehr vollständig laden lässt, entsorgen Sie den alten Akku (gemäß den lokalen Anweisungen für ordnungsgemäße Entsorgung) und ersetzen Sie ihn durch einen neuen.

Das Gerät wird heiß

Wenn Sie Anwendungen verwenden, die mehr Leistung verbrauchen, oder Anwendungen im Gerät für längere Zeit verwenden, kann das Gerät heiß werden. Das ist normal und hat keine Auswirkung auf die Nutzungsdauer des Geräts oder seine Leistungsfähigkeit.

Beim Einschalten der Kamera werden Fehlermeldungen angezeigt

Dieses Samsung-Mobilgerät muss für die Verwendung der Kameraanwendung über eine ausreichende Speicher- und Akkukapazität verfügen. Wenn beim Einschalten der Kamera Fehlermeldungen angezeigt werden, versuchen Sie Folgendes:

- Laden Sie den Akku oder ersetzen Sie ihn durch einen voll aufgeladenen Akku.
- Vergrößern Sie die Speicherkapazität, indem Sie Dateien auf einen PC übertragen oder vom Gerät löschen.
- Starten Sie das Gerät neu. Wenn Sie immer noch Probleme mit der Kamera haben, nachdem Sie diese Ratschläge ausprobiert haben, wenden Sie sich an ein Samsung-Kundendienstzentrum.

Beim Einschalten des UKW-Radios werden Fehlermeldungen angezeigt

Das UKW-Radio dieses Samsung-Mobilgeräts nutzt das Kabel des Headsets als Antenne. Wenn kein Headset angeschlossen ist, kann das UKW-Radio keine Sender empfangen. Vergewissern Sie sich, dass das Headset richtig angeschlossen ist, wenn Sie das UKW-Radio verwenden möchten. Suchen und speichern Sie anschließend die verfügbaren Radiosender.

Wenn das UKW-Radio nach der Durchführung dieser Schritte immer noch nicht funktioniert, versuchen Sie, den gewünschten Sender mit einem anderen Radioempfänger zu empfangen. Kann der Sender mit einem anderen Empfänger empfangen werden, kann eine Reparatur des Geräts erforderlich sein. Wenden Sie sich an ein Samsung-Kundendienstzentrum.

Beim Öffnen von Musikdateien werden Fehlermeldungen angezeigt

Einige Musikdateien lassen sich aus verschiedenen Gründen unter Umständen nicht auf dem Samsung-Mobilgerät wiedergeben. Wenn beim Öffnen von Musikdateien auf dem Gerät Fehlermeldungen angezeigt werden, versuchen Sie Folgendes:

- Vergrößern Sie die Speicherkapazität, indem Sie Dateien auf einen PC übertragen oder vom Gerät löschen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Musikdatei nicht DRM-geschützt (Digital Rights Management) ist. Ist die Datei DRM-geschützt, besorgen Sie sich die erforderliche Lizenz oder den Schlüssel zur Wiedergabe der Datei.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät den Dateityp unterstützt.

Ein Bluetooth-Gerät wird nicht gefunden

- Vergewissern Sie sich, dass die drahtlose Bluetooth-Funktion des Geräts aktiviert ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die drahtlose Bluetooth-Funktion des Geräts, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, aktiviert ist.
- Das Gerät und das andere Bluetooth-Gerät müssen sich innerhalb des maximalen Bluetooth-Bereichs (10 Meter) befinden.

Wenn das Problem durch die obigen Ratschläge nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an ein Samsung-Kundendienstzentrum.

Wenn das Gerät an einen PC angeschlossen wird, wird die Verbindung nicht hergestellt

- Das verwendete USB-Kabel muss mit Ihrem Gerät kompatibel sein.
- Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Treiber im PC installiert sind und aktualisiert wurden.

Gerät stürzt ab oder funktioniert nicht mehr richtig

Wenn das Gerät nicht mehr reagiert oder „hängt“, kann es erforderlich sein, Programme zu schließen oder das Gerät zurückzusetzen, damit es wieder funktioniert. Wenn das Gerät noch arbeitet, aber ein Programm nicht mehr reagiert, schließen Sie das Programm mit dem Task-Manager. Reagiert das Gerät nicht mehr, halten Sie [⏻] und die Startbildschirm-Taste gleichzeitig mindestens 8-10 Sekunden gedrückt. Das Gerät startet automatisch neu.

Falls das Problem fortbesteht, führen Sie eine Rückstellung auf die Werkseinstellungen durch. Öffnen Sie im Standby-Betrieb die Liste der Anwendungen und wählen Sie **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zurücksetzen** → **Werkseinstellungen** → **Ja** → **Ja**.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die nachstehenden Informationen vollständig durch, bevor Sie das Gerät verwenden, um Verletzungen Ihrer eigenen Person und anderer sowie Schäden am Gerät zu vermeiden.

Warnung: Vermeidung von elektrischen Schlägen, Feuer und Explosionen

Verwenden Sie keine beschädigten Netzkabel oder Stecker und keine lockeren Netzsteckdosen.

Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen und trennen Sie das Ladegerät nicht durch Ziehen am Kabel ab.

Das Netzkabel darf nicht geknickt oder beschädigt werden.

Verwenden Sie das Gerät nicht während des Ladevorgangs und berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen.

Schließen Sie das Ladegerät und den Akku nicht kurz.

Lassen Sie das Ladegerät und den Akku nicht fallen und schützen Sie diese Teile vor Erschütterungen.

Laden Sie den Akku nicht mit Ladegeräten, die nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Verwenden Sie Ihr Gerät nicht während eines Gewitters.

Bei dem Gerät können Fehlfunktionen auftreten und Sie setzen sich einem erhöhten Risiko aus, einen Stromschlag zu erleiden.

Verwenden Sie keinen beschädigten oder leckenden Lithium-Ionen-Akku (Li-Ion).

Wenden Sie sich für die sichere Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus an das nächste Kundendienstzentrum.

Behandeln und entsorgen Sie Akkus und Ladegeräte mit Sorgfalt.

- Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus und Ladegeräte, die speziell für das Gerät ausgelegt sind. Inkompatible Akkus und Ladegeräte können schwere Verletzungen oder Schäden am Gerät verursachen.
- Werfen Sie Akkus oder Geräte niemals ins Feuer. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus oder Geräte entsprechend den geltenden örtlichen Bestimmungen.
- Legen Sie weder Akkus noch das Gerät auf oder in ein Heizgerät wie z.B. eine Mikrowelle, einen Ofen oder einen Heizkörper. Die Akkus können dadurch überhitzen und explodieren!
- Zerdrücken oder zerstechen Sie den Akku nicht. Vermeiden Sie es, den Akku hohem Druck auszusetzen, der zu einem internen Kurzschluss und einer Überhitzung führen kann.

Schutz von Gerät, Akkus und Ladegeräten vor Beschädigung.

- Setzen Sie das Gerät und Akkus nicht sehr niedrigen oder sehr hohen Temperaturen aus.
- Extreme Temperaturen können Verformungen des Geräts verursachen und verringern die Ladekapazität und Nutzungsdauer des Geräts und der Akkus.
- Verhindern Sie versehentlichen Kontakt der Anschlussklemmen von Akkus mit Metallteilen, da auf diese Weise eine stromführende Verbindung hergestellt werden kann, die zu kurzfristiger oder dauerhafter Beschädigung des Akkus führen kann.
- Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät oder einen beschädigten Akku.

Achtung: Befolgen Sie alle Sicherheitswarnungen und Vorschriften bei der Verwendung des Geräts in Bereichen mit eingeschränkter Nutzung.

Schalten Sie das Gerät aus, wo seine Verwendung verboten ist.

Erfüllen Sie alle Vorschriften, die die Verwendung von Mobilgeräten in bestimmten Bereichen einschränken.

Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe anderer elektronischer Geräte.

Die meisten elektronischen Geräte arbeiten mit Hochfrequenzsignalen. Dieses Gerät kann andere elektronische Geräte stören. Wenden Sie sich zum Beheben von auftretenden Störungen an den Hersteller des entsprechenden Elektronikgeräts.

Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe eines Schrittmachers.

- Verwenden Sie das Gerät nicht innerhalb eines Abstands von 15 cm zu einem Schrittmacher, da dieses Gerät einen Schrittmacher stören kann.
- Wenn Sie das Gerät verwenden, halten Sie einen Mindestabstand von 15 cm zum Schrittmacher ein.
- Um mögliche Störungen eines Schrittmachers zu minimieren, verwenden Sie das Gerät an der gegenüberliegenden Körperseite des Schrittmachers.

Verwenden Sie das Gerät nicht in einem Krankenhaus oder in der Nähe medizinischer Geräte, die durch Hochfrequenzen gestört werden können.

Wenn Sie selbst medizinische Geräte verwenden, wenden Sie sich an den Hersteller dieser Geräte, um die Störfestigkeit dieser Geräte gegenüber Hochfrequenzen zu gewährleisten.

Wenn Sie ein Hörgerät verwenden, wenden Sie sich an den Hersteller für Informationen über Funkstörungen.

Einige Hörgeräte können durch die Hochfrequenzen dieses Geräts gestört werden. Wenden Sie sich an den Hersteller, um die Sicherheit Ihres Hörgeräts zu gewährleisten.

Schalten Sie das Gerät in explosionsgefährdeten Umgebungen aus.

- Schalten Sie das Gerät in explosionsgefährdeten Umgebungen aus, anstatt den Akku zu entnehmen.
- Befolgen Sie in explosionsgefährdeten Umgebungen immer sämtliche Vorschriften, Anweisungen und Hinweisschilder.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an einer Zapfsäule (Tankstelle), in der Nähe von Treibstoffen, Chemikalien oder in Sprengbereichen.
- Lagern und transportieren Sie entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Sprengstoffe nicht am selben Ort, an dem sich das Gerät mit Zubehör befindet.

Schalten Sie das Gerät in einem Flugzeug aus.

Die Verwendung des Geräts in Flugzeugen ist verboten. Dieses Gerät kann die elektronischen Navigationsinstrumente von Flugzeugen stören.

Elektronische Vorrichtungen in Kraftfahrzeugen können durch die Funkfrequenz des Geräts gestört werden.

Die elektronischen Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug können durch die Funkfrequenz des Geräts gestört werden. Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller.

Befolgen Sie alle Sicherheitswarnungen und Vorschriften hinsichtlich der Nutzung von Mobilgeräten beim Autofahren

Im Verkehr ist das sichere Fahren des Fahrzeugs vorrangig. Verwenden Sie das Mobilgerät niemals beim Fahren, wenn es gesetzlich verboten ist. Verhalten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer verkehrsgerecht und beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Verwenden Sie eine Freisprecheinrichtung.
- Machen Sie sich mit dem Gerät und seine Funktionen wie Kurzwahl und Wahlwiederholung vertraut. Diese Funktionen reduzieren die Zeit, die zum Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen mit dem Mobilgerät erforderlich ist.
- Ordnen Sie das Gerät in Reichweite an. Sie sollten das drahtlose Gerät erreichen können, ohne Ihren Blick von der Straße zu nehmen. Sollte ein Anruf zu einem unpassenden Zeitpunkt eingehen, lassen Sie ihn von der Mailbox beantworten.
- Lassen Sie die Person, mit der Sie sprechen, wissen, dass Sie ein Fahrzeug lenken. Führen Sie keine Gespräche bei starkem Verkehr oder gefährlichen Wetterbedingungen. Regen, Graupel, Schnee, Eis und starker Verkehr können gefährlich sein.
- Machen Sie sich keine Notizen und schlagen Sie keine Telefonnummern nach. Aufschreiben von Informationen oder Blättern im Adressbuch beansprucht Ihre Aufmerksamkeit, so dass sicheres Fahren nicht mehr gewährleistet ist.
- Wählen Sie überlegt und beachten Sie den Verkehr. Tätigen Sie Anrufe, während Sie stehen oder bevor Sie sich in den Verkehr einfädeln. Stoppen Sie das Fahrzeug, um Anrufe zu tätigen. Wenn Sie beim Fahren einen Anruf tätigen müssen, wählen Sie jeweils nur wenige Ziffern und schauen Sie zwischendurch auf die Straße und in den Spiegel.
- Führen Sie keine aufreibenden oder emotionalen Gespräche, die Sie ablenken können. Machen Sie Ihren Gesprächspartner darauf aufmerksam, dass Sie ein Fahrzeug lenken, und führen Sie keine Gespräche, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken können.
- Nutzung des Geräts, um Hilfe zu rufen: Wählen Sie bei Feuer, Verkehrsunfällen oder medizinischen Notfällen die zutreffende Notrufnummer.
- Verwenden Sie das Gerät, um anderen in Notfällen zu helfen. Wenn Sie einen Verkehrsunfall, ein Verbrechen oder einen Notfall, in dem Lebensgefahr besteht, sehen, rufen Sie die zutreffende Notrufnummer an.

- Rufen Sie gegebenenfalls einen Pannendienst oder einen anderen Spezialdienst. Wenn Sie ein liegen gebliebenes Fahrzeug sehen, das keine Gefahr darstellt, ein defektes Verkehrssignal, einen geringfügigen Verkehrsunfall ohne Personenverletzungen oder ein Fahrzeug, von dem Sie wissen, dass es gestohlen wurde, rufen Sie einen Pannendienst oder die zuständige Behörde an.

Richtige Pflege und Nutzung des Mobilgeräts

Halten Sie das Gerät trocken.

- Feuchtigkeit und Flüssigkeiten aller Art können Teile des Geräts oder elektronische Schaltkreise beschädigen.
- Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es feucht ist. Falls das Gerät bereits eingeschaltet ist, schalten Sie es aus und nehmen unverzüglich den Akku heraus (falls das Gerät sich nicht ausschalten lässt oder der Akku nicht entfernt werden kann, lassen Sie das Gerät in diesem Zustand). Trocknen Sie das Gerät mit einem Handtuch ab und bringen Sie es in ein Kundendienstzentrum.
- Durch Flüssigkeit wird die Farbe des Etiketts verändert, das Wasserschäden im Gerät anzeigt. Wasser beschädigt das Gerät und kann zum Erlöschen der Herstellergarantie führen.

Bewahren Sie das Gerät nicht an staubigen und schmutzigen Plätzen auf.

Durch Staub können Fehlfunktionen des Geräts verursacht werden.

Legen Sie das Gerät nicht auf schräge Flächen.

Das Gerät kann durch Herunterfallen beschädigt werden.

Bewahren Sie das Gerät nicht an heißen oder kalten Plätzen auf. Verwenden Sie das Gerät bei -20 bis 50 °C.

- Das Gerät kann explodieren, wenn es in einem geschlossenen Fahrzeug gelassen wird, da die Temperatur in Fahrzeugen bis zu 80 °C erreichen kann.
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung aus (wie auf dem Armaturenbrett eines Fahrzeugs).
- Bewahren Sie den Akku bei 0 bis 40 °C auf.

Bewahren Sie das Gerät nicht zusammen mit Metallgegenständen wie Münzen, Schlüssel und Schmuck auf.

- Das Gerät kann sich verformen oder Schäden davontragen.
- Wenn die Akkukontakte mit Metallgegenständen in Kontakt kommen, kann ein Feuer verursacht werden.

Bringen Sie das Gerät nicht in die Nähe magnetischer Felder.

- Durch Magnetfelder können Fehlfunktionen des Geräts oder Entladen des Akkus verursacht werden.
- Karten mit Magnetstreifen wie Kreditkarten, Telefonkarten, Reisepässe und Bordkarten können durch Magnetfelder beschädigt werden.
- Verwenden Sie keine Taschen oder Zubehörteile mit Magnetverschlüssen und bringen Sie das Gerät nicht für längere Zeit mit magnetischen Feldern in Kontakt.

Bewahren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizungen, Mikrowellengeräten, Kochvorrichtungen oder Hochdruckbehältern auf.

- Der Akku kann undicht werden.
- Das Gerät kann sich überhitzen und ein Feuer verursachen.

Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Erschütterungen aus.

- Der Bildschirm des Geräts kann beschädigt werden.
- Durch Biegen oder Verformen können das Gerät oder Teile davon beschädigt werden.

Verwenden Sie das Gerät und die Anwendung eine Zeit lang nicht, wenn es überhitzt ist.

Wird Ihre Haut zu lange einem überhitzten Gerät ausgesetzt, können geringfügige Sonnenbrandsymptome wie rote Punkte und Pigmentierung auftreten.

Falls Ihr Gerät über einen Blitz verfügt, verwenden Sie diesen nicht in der Nähe der Augen von Menschen oder Tieren.

Durch Verwenden eines Blitzes in der Nähe von Augen können ein vorübergehender Sichtverlust oder Schäden an den Augen verursacht werden.

Vorsichtiger Umgang mit dem Fotolicht.

- Lassen Sie bei der Nutzung des Geräts immer Licht im Zimmer brennen und halten Sie das Display nicht zu nah an die Augen.
- Wenn Sie über einen längeren Zeitraum Videos ansehen oder Flash-basierte Spiele spielen, kann das Blitzlicht zu einem Krampfanfall oder einer Ohnmacht führen. Falls Sie sich unwohl fühlen, stellen Sie die Nutzung des Geräts unverzüglich ein.

Verringern des Verletzungsrisikos durch wiederholte Bewegungen.

Bei der wiederholten Durchführung von Aktionen, wie etwa dem Drücken von Tasten, dem Zeichnen von Buchstaben auf einem Touchscreen mit den Fingern oder dem Spielen von Spielen, treten möglicherweise Beschwerden an den Händen, am Genick, den Schultern oder anderen Körperteilen auf. Halten Sie das Gerät bei Verwendung über einen längeren Zeitraum in entspanntem Griff, drücken Sie die Tasten leicht und machen Sie häufig Pausen. Falls die Beschwerden während oder nach einer derartigen Nutzung weiter auftreten, stellen Sie die Nutzung ein und konsultieren Sie einen Arzt.

Gewährleistung der maximalen Nutzungsdauer des Akkus und des Ladegeräts.

- Lassen Sie einen Akku nie länger als eine Woche am Ladegerät, da ein Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt.
- Mit der Zeit entladen sich unbenutzte Akkus und müssen vor Gebrauch erneut geladen werden.
- Bitte beachten Sie, dass der Akku erst nach mehrmaligem, vollständigem Entladen und Laden die volle Kapazität erreicht.
- Trennen Sie Ladegeräte von der Stromquelle, wenn sie nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie die Akkus nur für den vorgesehenen Zweck.

Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Akkus, Ladegeräte, Zubehör und Teile.

- Die Verwendung von Akkus oder Ladegeräten von Drittanbietern kann die Nutzungsdauer des Geräts verkürzen oder Fehlfunktionen verursachen.
- Samsung ist nicht haftbar für die Sicherheit des Benutzers, wenn Zubehör und Teile verwendet werden, die nicht von Samsung zugelassen sind.

Nicht auf das Gerät oder den Akku beißen oder daran saugen.

- Dadurch kann das Gerät beschädigt oder eine Explosion verursacht werden.
- Wenn das Gerät von Kindern benutzt wird, achten Sie auf die sachgemäße Verwendung.

Sprechen in das Gerät:

- Halten Sie das Gerät aufrecht wie bei einem herkömmlichen Telefon.
- Sprechen Sie direkt in das Mikrofon.
- Berühren Sie die interne Antenne des Gerätes nicht. Andernfalls kann die Anrufqualität eingeschränkt sein oder das Gerät sendet unbeabsichtigt Hochfrequenzenergie aus.

Schützen Sie Ihr Gehör und Ihre Ohren bei der Verwendung eines Headsets.



- Durch laute Töne über längere Zeit können Gehörschäden verursacht werden.
- Laute Töne beim Lenken eines Fahrzeugs können Sie ablenken und einen Unfall verursachen.
- Verringern Sie vor dem Anschließen der Ohrhörer an eine Audioquelle immer die Lautstärke und verwenden Sie nur die minimale Lautstärkeneinstellung, die zum Hören des Gesprächs oder der Musik erforderlich ist.
- In trockenen Umgebungen kann statische Elektrizität im Headset entstehen. Verwenden Sie in trockenen Umgebungen keine Headsets oder berühren Sie einen metallischen Gegenstand, um die statische Elektrizität zu entladen, bevor Sie ein Headset an das Gerät anschließen.

Geben Sie Obacht, wenn Sie das Gerät beim Gehen oder Laufen verwenden.

Achten Sie immer auf Ihre Umgebung, um sich und andere nicht zu verletzen.

Tragen Sie das Gerät nicht in der Gesäßtasche oder an der Hüfte.

Sie können sich verletzen oder das Gerät beschädigen, wenn Sie fallen.

Zerlegen, modifizieren oder reparieren Sie das Gerät nicht.

- Veränderungen oder Modifizierungen am Gerät können zum Erlöschen der Herstellergarantie führen. Lassen Sie das Gerät in einem Samsung-Kundendienstzentrum warten.
- Bauen Sie den Akku nicht auseinander und stechen Sie nicht hinein, weil dadurch eine Explosion oder ein Feuer verursacht werden können.

Das Gerät weder mit Farbe anmalen noch mit Aufklebern bekleben.

Farbe und Aufkleber können bewegliche Teile verkleben oder behindern und dadurch den ordnungsgemäßen Betrieb Ihres Geräts verhindern. Falls Sie auf die Farbe oder Metallteile dieses Produkts allergisch reagieren, kann dies bei Ihnen eventuell Juckreiz, Ausschläge oder Hautschwellungen verursachen. Nutzen Sie das Produkt in diesem Fall keinesfalls weiter und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

Reinigung des Geräts:

- Reinigen Sie das Gerät und das Ladegerät mit einem Tuch oder einem Radiergummi.
- Reinigen Sie die Kontakte des Akkus mit einem Wattebausch oder einem Tuch.
- Verwenden Sie keine Chemikalien oder Lösungsmittel.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist.

Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät von einem Samsung-Kundendienstzentrum reparieren.

Verwenden Sie das Gerät nicht für andere als die vorgesehenen Zwecke.

Stören Sie nicht andere, wenn Sie das Gerät in der Öffentlichkeit verwenden.

Lassen Sie das Gerät nicht von Kindern verwenden.

Das Gerät ist kein Spielzeug. Lassen Sie Kinder nicht damit spielen, denn sie könnten sich selbst oder andere verletzen, das Gerät beschädigen oder Anrufe tätigen, die Kosten verursachen.

Installieren Sie Mobilgeräte und Ausrüstung mit Sorgfalt.

- Stellen Sie sicher, dass alle Mobilgeräte oder zugehörige Ausrüstung, die in Ihrem Fahrzeug eingebaut ist, sicher befestigt sind.
- Legen Sie das Gerät und Zubehör nicht in der Nähe oder im Aktionsbereich eines Airbags ab. Bei unsachgemäß eingebauten Mobilgeräten können durch sich schnell aufblasende Airbags schwere Verletzungen herbeigeführt werden.

Mobilgeräte dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal gewartet und repariert werden.

Kundendienst durch nicht entsprechend ausgebildetes Personal kann das Gerät beschädigen und zum Erlöschen der Herstellergarantie führen.

Behandeln Sie SIM-Karten und Speicherkarten mit Sorgfalt.

- Entfernen Sie niemals eine Speicherkarte aus dem Gerät, während Daten auf der Karte gelesen oder gespeichert werden. Anderenfalls kann es zu Datenverlusten und/oder Schäden an der Karte oder am Gerät kommen.
- Schützen Sie die Karten vor starken Erschütterungen, statischer Entladung und elektrischer Störung durch andere Geräte.
- Berühren Sie die goldfarbenen Kontakte von Speicherkarten nicht mit Ihren Fingern oder mit metallischen Gegenständen. Wenn die Kontakte verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einem weichen Tuch.

Stellen Sie Zugriff auf Notdienste sicher.

Notrufe über Ihr Gerät können in manchen Bereichen oder unter bestimmten Bedingungen nicht möglich sein. Planen Sie vor Reisen in ferne oder unerschlossene Gebiete eine alternative Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit einem Notdienst.

Sicheres Aufbewahren persönlicher und wichtiger Daten.

- Sichern Sie wichtige Daten während der Verwendung des Geräts. Samsung ist nicht für Datenverlust verantwortlich.
- Sichern Sie beim Entsorgen des Geräts sämtliche Daten und setzen Sie es dann zurück, um den Missbrauch persönlicher Daten zu verhindern.

Verbreiten Sie keine urheberrechtlich geschützten Materialien.

Verbreiten Sie keine urheberrechtlich geschützten Materialien, die Sie ohne Erlaubnis der Eigentümer des Inhalts für andere aufgenommen haben. Dies stellt einen Verstoß gegen die Urheberrechtsgesetze dar. Der Hersteller haftet nicht für rechtliche Probleme, die durch die illegale Nutzung urheblicher Materialien durch den Benutzer verursacht werden.

Informationen zur SAR-Zertifizierung (Spezifische Absorptionsrate)

DIESES GERÄT ERFÜLLT INTERNATIONALE RICHTLINIEN FÜR DIE BELASTUNG DURCH RADIOWELLEN.

Dieses Gerät ist ein Funksender und -empfänger. Die Konstruktion des Geräts gewährleistet, dass die durch internationale Richtlinien empfohlenen Grenzwerte für die Belastung durch Radiowellen (elektromagnetische Funkfrequenzfelder) nicht überschritten werden. Diese Richtlinien wurden von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP erarbeitet und enthalten eine beträchtliche Sicherheitsspanne, um die Sicherheit aller Personen, ungeachtet ihres Alters und Gesundheitszustands, zu garantieren.

In den Richtlinien für die Belastung durch Radiowellen wird die Maßeinheit SAR (Specific Absorption Rate – spezifische Absorptionsrate) verwendet. Für Mobilgeräte gilt ein SAR-Grenzwert von 2,0 W/kg.

SAR-Tests werden mit üblichen Nutzungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit dem höchsten zugelassenen Leistungspegel sendet. Für dieses Gerätemodell wurden gemäß ICNIRP-Richtlinien die folgenden SAR-Höchstwerte ermittelt:

SAR-Höchstwerte für dieses Modell und die Bedingungen, unter denen diese Werte ermittelt wurden	
SAR (Kopf)	0,73 W/kg

Während der Nutzung des Geräts liegen die tatsächlichen SAR-Werte in der Regel weit unter den oben aufgeführten Werten. Dies ist dadurch bedingt, dass Ihr Mobilgerät aus Gründen der Systemeffizienz und zur Verringerung von Störungen im Mobilfunknetz automatisch die Betriebsleistung reduziert, wenn für einen Anruf nicht die vollständige Leistung erforderlich ist. Je geringer die Leistungsabgabe des Geräts ist, desto niedriger ist der SAR-Wert.

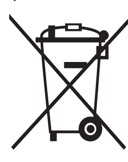
Es wurden SAR-Tests durchgeführt, bei denen das Gerät am Körper getragen wurde. Hierbei wurde zulässiges Zubehör verwendet oder ein Abstand von 0,5 cm eingehalten. Zur Einhaltung der Richtlinien für die Belastung durch Funkwellen muss das Gerät im zulässigen Zubehörprodukt oder in diesem Mindestabstand vom Körper verwendet werden, wenn es am Körper getragen wird. Sollten Sie kein zugelassenes Zubehör verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass das Zubehör keine Metallkomponenten enthält und das Gerät im angegebenen Abstand zum Körper verwendet wird.

Organisationen wie die Weltgesundheitsorganisation und die amerikanische Food and Drug Administration schlagen vor, zum Verringern der Strahlungsbelastung Freisprecheinrichtungen zu verwenden, wodurch sich das Drahtlosgerät bei der Nutzung in Entfernung zu Kopf und Körper befindet, oder schränken Sie die Verwendung des Geräts ein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.samsung.com/sar. Suchen Sie anhand der Modellnummer nach Ihrem Gerät.

Korrekte Entsorgung von Altgeräten

(Elektroschrott)



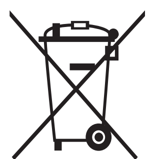
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z.B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Korrekte Entsorgung des Akkus dieses Produkts



(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt des Akkus über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Haftungsausschlussklausel

Bestimmte Inhalte und Dienste, die durch dieses Gerät zugänglich sind, sind Eigentum von Dritten und durch Urheberrechts-, Patent-, Markenrechts- und/oder andere Gesetze zum Schutz von geistigem Eigentum geschützt. Derartige Inhalte und Dienste werden ausschließlich für Ihre persönliche, nichtkommerzielle Nutzung bereitgestellt. Sie dürfen keine Inhalte oder Dienste in einer Weise nutzen, die nicht durch den Eigentümer der Inhalte oder den Dienstanbieter genehmigt wurde. Ohne das Vorstehende einzuschränken, dürfen Sie keine Inhalte oder Dienste, die durch dieses Gerät angezeigt werden, modifizieren, kopieren, erneut veröffentlichen, hochladen, zur Verfügung stellen, übertragen, übersetzen, verkaufen, damit abgeleitete Werke schaffen oder in irgendeiner Weise oder auf irgendeinem Medium verteilen, außer wenn Sie dazu ausdrücklich durch den jeweiligen Eigentümer der Inhalte oder Dienstanbieter autorisiert wurden.

“DIE INHALTE UND DIENSTE DRITTER WERDEN OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. SAMSUNG ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DERART BEREITGESTELLTE INHALTE ODER DIENSTE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, FÜR KEINE ZWECKE. SAMSUNG WEIST AUSDRÜCKLICH JEGLICHE IMPLIZITE GARANTIEN ZURÜCK, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, GARANTIEN DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. SAMSUNG ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE FÜR DIE FEHLERFREIHEIT, GÜLTIGKEIT, RECHTZEITIGKEIT, RECHTMÄSSIGKEIT ODER VOLLSTÄNDIGKEIT VON IRGENDWELCHEN INHALTEN ODER DIENSTEN, DIE DURCH DIESES GERÄT VERFÜGBAR GEMACHT WERDEN, UND UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, EINSCHLIESSLICH VON FAHRLÄSSIGKEIT, IST SAMSUNG HAFTBAR, WEDER AUS VERTRAG NOCH AUS UNERLAUBTER HANDLUNG, FÜR IRGENDWELCHE DIREKTE, INDIREKTE, NEBEN-, BESONDERE ODER FOLGESCHÄDEN, ANWALTSGEBÜHREN, KOSTEN ODER IRGENDWELCHE ANDERE SCHÄDEN, DIE AUS ODER IN VERBINDUNG MIT IRGENDWELCHEN DARIN ENTHALTENEN INFORMATIONEN ODER ALS EIN ERGEBNIS DER VERWENDUNG IRGENDWELCHER INHALTE ODER DIENSTE DURCH SIE ODER DRITTE ENTSTEHEN, SELBST WENN SAMSUNG AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE”.

Dienste Dritter können jederzeit beendet oder unterbrochen werden, und Samsung gibt keine Erklärung ab und übernimmt keine Garantie, dass irgendwelche Inhalte oder Dienste für irgendeine Zeitdauer verfügbar bleiben werden. Inhalte und Dienste werden von Dritten mit der Hilfe von Netzen und Übertragungseinrichtungen übertragen, über die Samsung keine Kontrolle hat. Ohne die Allgemeingültigkeit dieser Haftungsausschlussklausel einzuschränken, weist Samsung ausdrücklich jegliche Verantwortung oder Haftung für irgendwelche Unterbrechungen oder Aussetzungen von irgendwelchen Inhalten oder Diensten, die durch dieses Gerät verfügbar gemacht werden, zurück.

Samsung ist weder verantwortlich noch haftbar für Kundendienste, die zu den Inhalten und Diensten in Beziehung stehen. Jegliche Fragen oder Anforderungen nach Diensten, die zu den Inhalten oder Diensten in Beziehung stehen, sind direkt an die jeweiligen Inhalts- und Dienstanbieter zu richten.

Index

Akku
- Einsetzen 11
- Laden 12

Alarme
- Deaktivieren 99
- Erstellen 98
- Stoppen 99

Anklopfen 45

Anrufe
- Abweisen 41
- Anzeigen unbeantworteter Anrufe 43
- Entgegennehmen 41
- Internationale Nummern 41
- Konferenz 43
- Tätigen 40
- umleiten 45
- Verwenden eines Headsets 42
- Verwenden von Optionen während eines Anrufs 42
- Verwenden von Optionen während eines Videoanrufs 43

Anruf umleiten 45

Aufgaben
- Anzeigen 77
- Erstellen 77

Auspacken 10

Automatisch abweisen 44

Bluetooth
- Aktivieren 87
- Empfangen von Daten 89
- Senden von Daten 88
- Suchen und Koppeln von Geräten 88

Chaton 54

Dateimanager 100

Downloads
- Java-Spiele 71

Einstellungen
- Allgemein 106
- Anrufe 111
- Benachrichtigung 110
- Bluetooth 104
- Communities-Upload 117
- Datum und Uhrzeit 106
- Display 105
- E-Mail 113
- Internet 116
- Kalender 115
- Kontakte 115
- Konten 110
- Memo 116
- MP3-Player 117
- Nachrichten 111
- Netz 103
- Offline-Modus 103
- Samsung Apps 117
- Standort 104
- Suche 117
- Ton 105
- Verbindungen 104
- WLAN 103

E-Mail
Anzeigen 53
Einrichten von Konten 51
Einstellen von Profilen 52
Senden 52
FDN-Modus 44
FDN-Modus (feste Rufnummern) 44
Fotos
Aufnehmen 56
Aufnehmen von Panoramafotos 59
Einrichten eines Hintergrundbilds 102
Fotografieren nach Szene 58
Smile-Aufnahme 58
Gerät
Anpassen 31
Anzeigesymbole 23
Aufbau 21
Benachrichtigungs-bereich 24
Einstellungen 103
Ein- und Ausschalten 20
Home-Bildschirm 22
Sperren 32
Tasten 22
Gerätesperre 32
GPS
Aktivieren 92
Aktualisieren von Dateien 94
Anzeigen des Standorts 94
Navigation verwenden 93
Helligkeit, Display 32
Hintergrundbild 32
Internet
siehe „Webbrowser“
Java-Spiele
Herunterladen 71
Spielen 71
Kalender
Anzeigen von Ereignissen 76
Erstellen von Ereignissen 75
Kamera
Anpassen der Kamera 59
Anpassen der Videokamera 63
Fotografieren 56, 60
Kontakte
Abrufen von Kontakten 74
Einrichten bevorzugter Nummern 73
Erstellen 72
Erstellen eigener Visitenkarten 74
Erstellen von Gruppen 74
Suchen 73
Mailbox 49
Memos
Anzeigen 78
Erstellen 78
Menüanzeige
Anordnen 27
Aufrufen 26

MMS
Einstellen von Profilen 47
Senden 48, 49
Mobilgerät finden 34
MP3-Player
Erstellen von Wiedergabelisten 67
Hinzufügen von Dateien 65
Wiedergeben von Musik 66
Multitasking 29
Musik
Wiedergeben 65
Nachrichten
Anzeigen von E-Mails 53
Anzeigen von SMS 49
Aufrufen der Mailbox 49
Einrichten von E-Mail-Konten 51
Einstellen von E-Mail-Profilen 52
Einstellen von MMS-Profile 47
Senden von E-Mail-Nachrichten 52
Senden von Multimedia-Nachrichten (MMS) 48
Senden von SMS 47
Senden von SOS 50
Verwalten 49
navigator 93
PC-Verbindungen
Internetfreigabe 96
Massenspeicher 95
PIN-Sperre 33
Protokolle 46
Rechner 98
Samsung Mobile Navigator 93
SIM-Karte
Einsetzen 11
Sperren 33
SMS
Senden 47
SOS-Nachrichten 50
Speicherkarte
Einsetzen 15
Entnehmen 16
Formatieren 17
Sprachanrufe
Entgegennehmen 41
Optionen verwenden 42
Tätigen 40
Sprache 106
Sprachmemo 78
Sprachmemos
Aufnehmen 78
Wiedergeben 79
Stoppuhr 99
Synchronisierung
mit einem Exchange-Server 53
mit einem Webserver 85
Task-Manager 29
Texteingabe 35
Textmemos 78
Timer 100

Touchscreen
- Sperren 26
- Verwenden 25

Uhrzeit und Datum, einstellen 31

UKW-Radio
- Aufnehmen 69
- Hören 68
- Speichern von Sendern 70

USIM-Karte
- Einsetzen 11
- Sperren 33

Verbindungen
- Bluetooth 87
- GPS 92
- Mobiler Zugangspunkt 91
- PC 95
- WLAN 89

Videoanrufe
- Entgegennehmen 41
- Optionen verwenden 43
- Tätigen 40

Video-Player 64

Videos
- Aufnehmen 60
- Wiedergeben 64

Webbrowser
- Durchsuchen von Webseiten 82
- Einstellen von Profilen 81
- Hinzufügen von Favoriten 83

Weltuhr 99

WLAN
- Aktivieren 89
- Suchen und Verbinden von Netzwerken 90
- Verwenden von WPS 91

Zugriffscodes 118




Konformitätserklärung (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen)

Wir, **Samsung Electronics**

erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass dem Produkt

GSM-WCDMA-WLAN-Mobiltelefon : GT-S7230E

die Konformität mit den folgenden Normen und/oder anderen normgebenden Dokumenten bescheinigt wird:

Sicherheit	EN 60950-1 : 2006 +A11: 2009 EN 50332-1 : 2000 EN 50332-2 : 2003
SAR	EN 50360 : 2001 EN 62209-1 : 2006
EMV	EN 301 489-01 V1.6.1 (09-2005) EN 301 489-01 V1.8.1 (04-2008) EN 301 489-07 V1.3.1 (11-2005) EN 301 489-17 V2.1.1 (05-2009) EN 301 489-19 V1.2.1 (11-2002) EN 301 489-24 V1.4.1 (09-2007)
Funk	EN 301 511 V9.0.2 (03-2003) EN 300 328 V1.7.1 (10-2006) EN 301 908-1 V3.2.1 (05-2007) EN 301 908-2 V3.2.1 (05-2007)

Hiermit erklären wir, dass alle wesentlichen Funktestreihen ausgeführt wurden und dass das oben genannte Produkt allen wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Das in Abschnitt 10 genannte Verfahren für die Feststellung der Konformität, das im Anhang [IV] der Richtlinie 1999/5/EC beschrieben wird, wurde unter Beteiligung der benannten Stelle(n) durchgeführt:

BABT, Forsyth House,
Churchfield Road,
Walton-on-Thames,
Surrey, KT12 2TD, UK*
Kennzeichen: 0168

CE 0168 ⓘ

Die technische Dokumentation wird unter folgender Anschrift geführt:

Samsung Electronics QA Lab.

und kann auf Anfrage eingesehen werden.
(Vertreter in der EU)

Samsung Electronics Euro QA Lab.
Blackbushe Business Park, Saxony Way,
Yateley, Hampshire, GU46 6GG, UK*

2010.09.29 — Joong-Hoon Choi / Lab Manager

(Ort und Datum) — (Name und Unterschrift der/des Bevollmächtigten)

* Dies ist nicht die Adresse des Samsung-Kundendienstzentrums. Die Adresse oder Telefonnummer des Samsung-Kundendienstzentrums finden Sie auf der Garantiekarte oder erfahren Sie von dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.

Einige der Inhalte in diesem Handbuch können sich von Ihrem Gerät unterscheiden, dies ist abhängig von der Software oder dem Dienstanbieter.

Installation von Kies (PC Sync) Kies

1. Laden Sie die neueste Version von Kies von der Samsung-Webseite (**www.samsung.com/kies**) herunter und installieren Sie sie auf Ihrem PC.
2. Verbinden Sie Ihr Gerät über ein USB-Kabel mit dem PC.
3. Doppelklicken Sie auf dem PC auf das Samsung Kies-Symbol, um Samsung Kies zu starten.
   In der Hilfe zu Kies finden Sie weitere Informationen.

German. 06/2012. Rev. 1.0